Rostocker Dokumentenserver
Dieses Werk wurde Ihnen durch die Universitätsbibliothek Rostock zum Download bereitgestellt.
Für Fragen und Hinweise wenden Sie sich bitte an: digibib.ub@uni-rostock.de

Herzoglich-Mecklenburg-Schwerinischer Genealogie-Calender : auf das ... Jahr

1766

1766

http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237

Band (Zeitschrift) Freier Zugang

1766

418.
(48)

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0001
DFG

~~Mk – 1510~~ Mk – 418 (48)
39

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de
/rosdok/ppn1028885237/phys_0002
DFG

Herzoglich-
Mecklenburg-Schwerinischer
Haushaltungs-Calender,
auf das Jahr 1766,
so ein gemeines Jahr von 365. Tagen ist,

darinn nebst

dem Verbesserten auch der alt Julianische Calender,
imgleichen der Sonnen und des Mondes Auf- und Untergang
und Stand im Thier-Kreise enthalten ist,

auf dem Mecklenburg-Schwerinischen Horizont
mit Fleiß gerechnet und ausgefertiget.

Ex Bibliotheca Academiae Rostochiensis

Mit Sr. Herzogl. Durchl. von Mecklenburg-Schwerin gnädigsten
SPECIAL-PRIVILEGIO.

Schwerin,
druckts und verlegt Wilhelm Bärensprung, Herzogl. Hofbuchdrucker.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0005
DFG

Von den Sonn- und Mond-Finsternissen des 1766sten Jahres.

Es ereignen sich in diesem Jahr überhaupt vier Finsternisse, und zwar zwo Sonnen- und zwo Mondenfinsternisse.

Die erste ist eine Sonnenfinsterniß am 9ten Februar, welche aber in ganz Europa unsichtbar seyn wird.

Die zweyte ist eine sichtbare Mondfinsterniß am 24 Februar, Abends; sie nimmt ihren Anfang Abend um 7 Uhr 30 Minuten; um 8 Uhr 36 Minuten begiebt sich die gröste Verfinsterung von 4 Zoll; und die Finsterniß endiget sich um 9 Uhr 42 Minuten: daß also die ganze Währung 2 Stunden 12 Minuten beträgt.

Die dritte ist eine bey uns sichtbare Sonnenfinsterniß am 5ten August. Sie nimmt ihren Anfang Nachmittags um 6 Uhr 10 Minuten. Die gröste Verfinsterung von 5 Zoll begiebt sich um 7 Uhr 2 Minuten; da dann die Sonne schon um 7 Uhr 37 Minuten untergehet, noch ehe die Finsterniß zu Ende gegangen.

Die vierte ist eine Mondfinsterniß am 20sten August, so aber bey uns nicht wird zu sehen seyn.

In diesem 1766sten Jahre zählet man:

Von Erschaffung der Welt nach Rechnung der Römer —	5715
Der Griechen — —	7274
Der Juden — —	5526
Von der Sündfluth —	4059
Von Erbauung der Stadt Rom	2518
Von Errichtung des Römischen Reichs — —	1813
Vom Tode Christi — —	1733
Von der Zerstörung Jerusalems	1696
Von Einführung des Julianischen Calenders — —	1811
— — des Gregorianischen	184
— — des Verbesserten	66
Von Erfindung des Schiespulvers	386
Von Erfindung der Buchdruckerkunst	326
Von Entdeckung der neuen Welt	266
Von Erfindung der Ferngläser —	146
Von Erfindung der Pendul-Uhren	108
Von Erwählung und Krönung Sr. Kaiserl. Majestät JOSEPHI	I
Von der Geburt Sr. Herzogl. Durchl. FRIDERICI unsers gnädigsten Regierenden Herzogs zu Mecklenburg-Schwerin, 1717 den 9ten November —	49
Von Dero den 30. May 1756 angetretenen Regierung — —	10
Von Vereinigung der Lande Mecklenburg — —	65
Von der grossen Wasserfluth — und	141
Von der grossen Feuersbrunst hieselbst	89

Im

Im neuen Calender.	Die Cyklische Rechnung.	Im alten Calender.
11	Sonnenzirkel	11
E	Sonntagsbuchstab	A
14	Römer Zinszahl	14
19	Güldene Zahl	19
XVIII.	Epakten oder Mondszeiger.	XXVIIII.
26 März.	Ostervolmond	17 Aprill.
30 März.	Ostertag.	23 Aprill.

Die Zeichen des Thierkreises.

♈ Widder	♎ Wage
♉ Stier	♏ Scorpion
♊ Zwilling	♐ Schütze
♋ Krebs	♑ Steinbock
♌ Löwe	♒ Wassermann
♍ Jungfrau	♓ Fische.

Die Zeichen der grossen Haupt-Welt-Körper unsers Sonnen-Gebäudes.

☉ Die Sonne

Die Hauptplaneten.

♄ Saturnus
♃ Jupiter
♂ Mars
♁ Die Erde
♀ Venus
☿ Mercur.

Die Nebenplaneten.

☽ Der Mond, welcher um die Erde, und mit derselben um die Sonne gehet.

Um den ♃ bewegen sich 4 und um den ♄ 5 solche Planeten.

Von den Aspekten oder Planetenscheinen.

In diesem Calender sind nach der bisherigen Gewohnheit auf alle Tage die Aspekten der Planeten sowohl unter sich, als auch des Mondes mit denselben bemerket. Es hat aber damit folgende Bewandnis. Wenn zwey Planeten in einerley Zeichen, Grad und Minuten des Thierkreises gesehen werden, so sagt man, sie stehen in Conjunction, welches durch dieses Zeichen ☌ bemerket wird. Sie sie 2 Zeichen, oder um den sechsten Theil des Thierkreises von einander entfernt, so zeiget dieses das Zeichen ⚹ an. Wenn sie um 3 Zeichen von einander sind, oder um den vierten Theil des Thierkreises, so wird es durchs □ angezeigt. Sind sie um 4 Zeichen oder den dritten Theil des Thierkreises von einander, so deutet dieses das Zeichen △ an. Sind sie endlich um 6 Zeichen, oder den halben Thierkreis von einander, so bedeutet dieses das Zeichen ☍, und sie werden von der Erde an grade entgegen gesetzten Orten des Himmels gesehen. Die alten Sternseher hielten davor, daß die verschiedene Stellung der Planeten unter einander und in Ansehung der Erde einen Einfluß hätten auf die Witterung, auf den menschlichen Körper, auf das Schicksal der Menschen und ihre Handlungen, kurz, auf alle Veränderungen in der Welt unter dem Monden. Aber Vernünftige wissen, daß diese alten Meinungen nichts anders als Irrthum und Aberglauben sind.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0007
DFG

I. Monat	1766. Verbessert.	☉Lauf im ♐ gr. M.	☾ Lauf. Z. gr.	Mondenwechsel, Aspekten und muthmasliche Witterung.	☾Auf- u. Utg. U. B.	1766. Julianisch December.
Mittwochen	1 Neujahr	11 9	♐ 7	Heil, Glück und Segen,	Aufg.	21 Th. Ap.
Donnerstag	2 Ab. Seth	12 11	♐ 20	☌♃ ☌♂ Schnee u. Frost-	Ab.	22 Beata
Freytag	3 Enoch	13 12	♑ 2	□☿ ☌♀ in ♓ wetter,	11 2	23 Tugendr
Sonnabend	4 Methusal.	14 13	♑ 15	☾ 9 U. 8 M. Vm. lezt. Viert.	12 1	24 Ad. Eva

1. Woche. Ev. V. der Taufe Christi, Mat. 3. Tagesl. 7 St. 24 M. Nachtsl. 16 St. 36 M.

Sontag	5 S. n. N. J.	15	14	♑ 28	☌♂ ☌♄ □♃	kalter Wind,	Aufg.	25 Christ.
Montag	6 H. 3 Kön.	16	15	♒ 12	△☿ ☌☉ ☌☿	und dicke Luft,	Morg.	26 Steph.
Dienstag	7 Julianus	17	16	♒ 26	☌☉ ☌♂	etwas gelinde, und	4 0	27 Joh. E.
Mittwochen	8 Erhardus	18	18	♓ 11	□☿	veränderliches Wet-	4 3	28 Unsch. K.
Donnerstag	9 Begtus	19	19	♓ 26	△♃	ter mit Schneegestö-	5 1	29 Jonath.
Freytag	10 P. Einf.	20	20	♈ 11	☽	☌♃ ☌☿ ☌♂ ☌☿	ber,	5 3	30 David
Sonnabend	11 Hygin 9.	21	21	♈ 27	☽ 2 Uhr 7 M. fr. Neum.		Untg.	31 Sylvest.

2. Woche. Ev. Jesus 12 J. alt, Luc. 2. Tagsl. 7 St. 40 M. Nachtsl 16 St. 20 M.

Sontag	12 1 S. n 3 K.	22	22	♉ 12	max. el. ☿ vesp. ☌♂ ☽ ☿ inf.		Ab.	1 N. Jahr
Montag	13 Hilarus	23	23	♉ 27	□♄ ☌♂ ☌♃ □♂	mit kalten	7 1	2 Ab. Set.
Dienstag	14 Felix	24	24	♊ 11	☌♂ ☌♀ ☌☿	Winden,	7 3	3 Enoch
Mittwochen	15 Maur 9.	25	26	♊ 25	☌☿ ☌♄ △♂	Schnee,	8 2	4 Methus.
Donnerstag	16 Marcell.	26	27	♋ 9	□☿ ☞ ☊	helle, und klare	9 3	5 Loth
Freytag	17 Antonio 9.	27	28	♋ 22	☽ 10 U. 42 M. Ab. erst. Vt		10 0	6 H. 3 Kö
Sonnabend	18 Prisca	28	29	♌ 5	☽ ☌☿	Luft, kalte Winde	Untg.	7 Julian.

3. Woche. Ev. Hochzeit zu Cana, Joh. 2. Tagsl. 8 St. 0 M. Nachtsl. 16 St. 0 M.

Sontag	19 2 S. n 3 K.	29	30	♌ 17	□♃ △☿	anhaltender und	Morg.	8 S. n 3 K.
Montag	20 Fab. Se.	♒	31	♌ 29	☌♂ ☌♄ ☌♂ ☌☉	im ♒ ¬	2 3	9 Beatus
Dienstag	21 Anes	1	32	♍ 11	□☿	ziemlich starker Frost,	3 3	10 Pl. Einf
Mittwochen	22 Vincent	2	33	♍ 23	☌♃ ☌♂	im ♑ abwechselnde	4 3	11 Hyginus
Donnerstag	23 Emerent	3	34	♎ 5	△☿ ☌☊ ⌐	Witterung,	5 3	12 Reinhold
Freytag	24 Timoth.	4	35	♎ 17	△♂ ☌♂ ☌☿	mit ungestümen	6 3	13 Hilarius
Sonnabend	25 Pl. Bek.	5	36	♎ 29	☌♃ ☌♄	Winden vermischet,	Aufg.	14 Felix

4. Woche. Ev. Vom Weinberge, Mat. 20. Tagsl. 8 St. 22 M. Nachtsl. 15 St. 38 M.

Sontag	26 Septuag	6	37	♏ 11	☽ 2 U. 30 M. früh Vollm.		Ab.	15 2 S. n 3 K.
Montag	27 Chrysost	7	38	♏ 22	□♄ ☌♂ ☌♃	klare und	5 1	16 Marcell 9
Dienstag	28 Caro. Ms.	8	39	♐ 5	□☿ ☌♂ ☌♃	kalte Witterung,	6 2	17 Antoni.
Mittwochen	29 Samuel	9	40	♐ 17	☌♂ ☌☿ △☿	windig, es fält	8 0	18 Prisca
Donnerstag	30 Adelg.	10	41	♐ 29	△♄ ∴ ✱ ✠ ☽	Schnee,	9 1	19 Sara
Freytag	31 Virgili 9.	11	41	♑ 12	☌☉ □☿ ☊ ¬	kalte Winde,	10 2	20 Fab. S

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0008
DFG

Johann Schultzen,

Herzogl Mecklenburg. Archivarii

ausführliche Nachricht

von

Aufbau und Einweihung der neuen St. Nicolai-Kirche

auf der Neustadt-Schwerin,

d. a. 1708. 1710. & 1712.

Damit die, auf der sogenannten Schelfe oder Neustadt allhier zu Schwerin, täglich zunehmende Gemeine, auch eine Kirche, worinnen sie füglich ihren Lutherischen Gottesdienst abwarten könnte, haben mögte, sind Ihro Hochfürstl. Durchl. Herzog **Friederich Wilhelm**, Gott zu Ehren, der anwesenden Gemeine zum Nutzen, und der Nachwelt zum ewigen Andenken, schlüßig geworden, die alte kleine und den Ruin drohenden Kirche, von grundaus wegzuräumen, und gegenwärtige neue, ohne Ersparung der grossen Unkosten, aufzuführen, worzu der Anfang genommen worden, auf den 15. Tage des Monats May Anno 1708 da sie dann in Begleitung Dero herzgeliebtesten Gemahlin, Frau Sophia

Der Januarius hat 31 Tage.

			☉ Aufg. St.	M.	☾ Unterg. St.	M.
Sonnt.						
1			8	21	3	39
2			8	21	3	39
3			8	20	3	40
4	G		8	19	3	41
5			8	18	3	42
6			8	17	3	43
7			8	16	3	44
8			8	15	3	45
9			8	14	3	46
10			8	13	3	47
11			8	11	3	49
12	S		8	10	3	50
13			8	9	3	51
14		Gerichtstag im Herzogl. Hof-	8	8	3	52
15		u. Land-Gericht zu Güstrow.	8	6	3	54
16			8	5	3	55
17			8	3	3	57
18			8	2	3	58
19	S		8	0	3	0
20			7	59	4	1
21			7	57	4	3
22			7	55	4	5
23			7	54	4	6
24			7	52	4	8
25			7	51	4	9
26	S		7	49	4	11
27			7	48	4	12
28			7	46	4	14
29			7	43	4	17
30			7	41	4	19
31			7	39	4	21

Planeten Erscheinung.

Saturn steht Abends um 8 Uhr in Süden, und geht Morgens um 4 Uhr unter. Jupiter geht Abends um 7 Uhr, und Mars Morgens um 3 Uhr auf. Venus geht um halb 9 Uhr unter, Mercur aber ist nicht zu sehen.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0009
DFG

II. Monat	1766. Verbesserr. Februarius.	☉Lauf im ♒ gr. M.	☾ Lauf. Z. gr.	Mondenwechsel, Aspekten und muthmaßliche Witterung.	Auf- u. Utg U. V.	1766 Julianisch Januarius.
Sonnabend	1 Brigitta	12.42	♓ 25	♂ ♄ △ ☿ ☐ ☊	Aufg.	21 Agnes

5. Woche. Ev. Von vielerley Acker, Luc. 8. Tagsl. 8 St. 46 M. Nachtsl. 15 St. 14 M.

Sonntag	2 Sexages. M. Rein	13.43	♍ 8	☾ 9U. 54 M. Ab. lezt. Viert.	Morg	22	3 S.n.3 K
Montag	3 Blasius	14.44	♍ 22	△ ♃ etwas trübe,	3	1	23 Emerent.
Dienstag	4 Veronica	15.45	♎ 6	☿ im ♈ ☌ ☍ △ ☿ ⚹ ☿	4	2	24 Timoth.
Mittwochen	5 Agatha	16.45	♎ 20	max. el. ☿ mat. ☊ ♑ ☐	5	1	25 Pl. Bek.
Donnerstag	6 Dorothea	17.46	♏ 5	☌ ☉ ♃ □ ☿ es wird	6	0	26 Policarp
Freytag	7 Richardus	18.47	♏ 20	△ ♄ gelindes und nasses	6	3	27 Chrysost.
Sonnabend	8 Salomon	19.48	♐ 5	☌ ♃ ⚹ ☿ ☌ ☿ Wetter	7	0	28 Carolus

6. Woche. Ev. V. Blinden am Wege, Luc. 18. Tagsl 9 St. 12 M. Nachtsl. 14 St 48 M.

Sonntag	9 Quinq.	20.48	♐ 20	□ ♄ ⚹ ☌ feucht und	Untg.	29	4 S.n.3 K
Montag	10 Scholast	21.49	♑ 5	11U. fr. Neum. u. unsichtb.	Ab.	30	Adelgund
Dienstag	11 Fastn.	22.50	♑ 19	Sonnenfinst. kalter	5	3	31 Virgili 9
Mittwochen	12 Aschrm	23.50	♒ 3	□ ☌ ☾ ♄ ⚹ ☿ Wind,	7	0	1 Brigitt.
Donnerstag	13 Benign.	24.51	♒ 17	☿ im ♒ △ ♃ und	8	2	2 M Rein
Freytag	14 Valent.	25.51	♓ 0	□ ☿ ☞ ☊ Regen,	9	3	3 Blasius
Sonnabend	15 Faustin.	26.52	♓ 13	□ ♃ △ ☌ veränderliches	11	1	4 Veron.

Februarius.

7. Woche. Ev. V. der Vers. Christi, Mat. 4. Tagsl. 9 St. 36 M. Nachtsl. 14 St. 24 M.

Sonntag	16 Invoc.	27.52	♓ 25	☽ 4U 8 M. Nachm. erst. Vt.	Untg.	5	5 S.n.3 K.
Montag	17 Alexand.	28.53	♈ 8	⚹ ☿ △ ☿ Wetter,	Morg	6	Dorothea
Dienstag	18 Susan.	29.53	♈ 20	⚹ ♃ ☞ abwechselnd	3	2	7 Richardus
Mittwochen	19 Quatbr	54	♉ 2	☉ im ♈ □ ☿ mit	4	2	8 Salomon
Donnerstag	20 Euchar.	1. 54	♉ 13	☌ ☌ ☞ ☊ Schnee und	5	1	9 Apolonia
Freitag	21 Bertag	2. 54	♉ 25	⚹ ♄ ✠ ☌ ⚹ ∴ Kälte,	6	1	10 Scholast
Sonnabend	22 Pt. Stfr	3. 55	♊ 7	☌ ♃ △ ☿ ☌ ☿ es ist	Aufg.		11 Euphros.

8. Woche. Ev. V. Canan. Weibe, Mat. 15. Tagsl. 10 St. 6 M. Nachtsl. 13 St. 54 M.

Sonntag	23 Remin.	4. 55	♊ 19	□ ♄ ⚹ ✠ ☌ ∴ ⚯ noch	Ab.	12	6 S.n.3 K
Montag	24 Matth.	5. 55	♋ 1	8,56m. Ab. Vollm. und	5	2	13 Benign 9
Dienstag	25 Victor	6. 55	♋ 14	sichtbare Mondfinstern.	6	2	14 Valent.
Mittwochen	26 Nestor 9	7. 56	♋ 26	△ ♄ ☞ etwas Frost-	7	2	15 Faustin 9
Donnerstag	27 Leander	8. 56	♌ 9	⚹ ♃ ☌ ☿ △ ☿ Wetter,	8	3	16 Juliana
Freytag	28 Justus	9. 56	♌ 22	□ ☌ ☞ veränderlich,	9	3	17 Alexand.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0010
DFG

Charlotta, gebornen Landgräfin von Hessen Cassel, Herrn Christian Ludewigs, Prinzen, und der Princesse Sophia Ludovica von Mecklenburg, nebst Dero Hofstaat und Gefolge, sich nach dem Schelf Kirchhofe verfüget, von der in Waffen sich befindenden Schelf Bürgerschaft mit einer unterthänigsten Bedankungsrede, durch den Schelfvoigt, Hn. Johann Franken bewillkommet, welche vom Herrn Hofmareschall Johann Christoph von Halberstadt beantwortet worden, und sich unter einer dazu bereiteten Lauben begeben; worauf von dem Ehrwürdigen Ministerio und denen Schülern, aus der gegen über stehenden Lauben, der Gesang: Es woll uns Gott genädig seyn, ꝛc. angestimmet, und nach Vollendung dessen, eine lehrreiche Predigt von dem nunmehro seel. Superintendenten, Hn. Ulr. Ern. Leumann, so weiter aus der Laube getreten, aus dem Propheten Zachar. Cap. 4. v. 7. 8. 9. Wer bist du, du grosser Berg, der doch für Serubabel eine Ebene seyn muß, und er soll aufführen den ersten Stein, daß man rufen wird, Glück zu, Glück zu! und es geschahe zu mir das Wort des Herrn und sprach: Die Hände Serubabel haben dis Haus gegründet, seine Hände sollen es auch vollenden, daß ihr erfahret, daß mich der Herr zu euch gesandt hat. Nach

Der Februarius hat 28 Tage.

Tage		☉ Aufg. St. M	☉ Unterg. St. M
1		7 37	4 23
2		7 35	4 25
3	Die Durchl. Herzogin Louisa	7 34	4 26
4	Friederica 44 Jahr alt.	7 32	4 28
5		7 30	4 30
6		7 28	4 32
7		7 26	4 34
8		7 24	4 36
9		7 22	4 38
10		7 20	4 40
11		7 18	4 42
12		7 17	4 43
13		7 16	4 44
14		7 14	4 46
15		7 12	4 48
16		7 9	4 51
17		7 7	4 53
18		7 5	4 55
19		7 3	4 57
20		7 1	4 59
21		6 59	5 1
22		6 57	5 3
23		6 55	5 5
24		6 52	5 8
25		6 50	5 10
26		6 48	5 12
27		6 48	5 12
28		6 46	5 14

Planeten Erscheinung.

Saturn geht Morgens um 2 Uhr unter, und Jupiter scheinet die ganze Nacht. Mars gehet Morgens um halb 3 Uhr auf. Venus ist noch Abendstern, und Mercur eine Stunde vor Aufgang der Sonne in der Morgendämmerung zu sehen.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0011
DFG

III. Monat	1766. Verbessert. Martius.	☉ Lauf im ♓ gr. M.	☾ Lauf. Z. gr.	Mondenwechsel, Aspekten und muthmaßliche Witterung.	☾ Auf- u. Untg. U. V.	1766. Julianisch Februarius.
Sonnabend	1 Albinus	10 56	5	□ ♃ ✱ ♂ ☞ gelinde	10 3	18 Susana
9. Woche. Jesus treibt einen T. aus, Luc. 11. Tagsl. 10 St. 44 M. Nachtsl. 13 St. 16 M.						
Sontag	2 Oculi Louisa	11 56	18	△ ♀ △ ☿ Witterung,	11 3	19 Septug
Montag	3 Kunigund	12 56	2	☍ ♄ △ ♃ es folget Regen	Aufg.	20 Euchar.
Dienstag	4 Adrianus	13 56	16	☾ 7 U. 20. Vm. lezt Viert.	Morg.	21 Elenora
Mittwochen	5 Frideric.	14 56	0	☌ ♂ □ ♀ Nebel, nas	2 2	22 Pet. St.
Donnerstag	6 Gottfried	15 56	14	☿ in ♓ ✱ ♀ und abwech-	3 2	23 Serenus
Freytag	7 Perpetua	16 56	29	✱ ♀ seinden	4 3	24 Matth.
Sonnabend	8 Cyprianus	17 56	14	△ ♄ ☍ ♃ ☊ Sonnenschein	5 3	25 Victor
10. Woche. Ev. Von 5000 Mann, Joh. 6. Tagsl. 11 St. 14. M. Nachtsl. 12 St. 46 M.						
Sonntag	9 Lätare.	18 56	28	✱ ♂ veränderlich, trübe und	6 2	26 Sexag.
Montag	10 Michäus	19 56	13	♄ in ♊ □ ♄ ☌ ☿ neblichte	Untg.	27 Leander
Dienstag	11 Hugo	20 55	27	● 0, 9, fr. Neum. ♂ im ♓	Ab.	28 Justus
Mittwochen	12 Gregor.	21 55	11	✱ ♄ □ ♂ ☌ ♀	7 3	1 Albinus
Donnerstag	13 Ernestus	22 55	25	△ ♃ Witterung, Regen,	9 1	2 Louisa
Freytag	14 Zachar.	23 55	8	△ ♂ ☋ ☞ und ungestüh-	10 2	3 Kunig.
Sonnabend	15 Longinus	24 54	21	□ ♃ ✱ ☿ mes Wetter,	11 2	4 Adrianus
11. Woche. Ev. Von Jesu Steinig. Joh. 8. Tagsl. 11 St. 44 M. Nachtsl. 12 St. 16 M.						
Sonntag	16 Judica	25 54	4	☌ ♄ ✱ ♀ es ist noch unbe-	12 2	5 Quinqua
Montag	17 Gerdrut	26 54	16	✱ ♃ □ ☿ ständiges Wetter,	Untg.	6 Gottfried
Dienstag	18 Anshelm	27 53	28	☽ 11 U. 10 M. mitt. erst V.	Morg.	7 Fastn.
Mittwochen	19 Josephus	28 53	10	☍ ♂ △ ☿ es folget gutes	2 3	8 Ascherm.
Donnerstag	20 Matrona	29 52	22	□ ♀ ∴ Märzwetter,	3 0	9 Prudent.
Freytag	21 Bened.	♈ 0	3	☉ in ♈ (Tag u. N. gl.	4 3	10 Michäus
Sonnabend	22 Raphael	1 51	15	☿ im ♈ ☌ ☉ ☿ supr (Fr. A.	5 1	11 Hugo
12 Woche. Ev. Einzug Christi in Jer. Mat. 21. Tagsl. 12 St. 16 M. Nl. 11 St. 44 M.						
Sonntag	23 Palmar	2 50	27	△ ♂ △ ♀ ☍ ☿ kalte Win-	5 2	12 Invoc.
Montag	24 Casimir	3 50	10	△ ♄ ☋ ☊ ☞ de und	6 0	13 Ernestus
Dienstag	25 Mar. V.	4 49	22	☌ ☉ ♀ inf. □ ♂ Nacht-	6 3	14 Zachar.
Mittwachen	26 Imanuel	5 48	5	○ 12 U. 30 M. mit. Volm.	Aufg.	15 Quat.
Donnerstag	27 Gründon.	6 48	18	✱ ♃ △ ☿ frost.	Ab.	16 Gabriel
Freytag	28 Stillfreit. Bettag	7 47	2	✱ ♂ ☍ ♀ ☊ bequeme und	8 1	17 Gerdrut
Sonnabend	29 Ruhetag	8 46	15	□ ♃ ☊ gute Wit-	9 1	18 Anshelm
13. Woche. Ev. Auferstehung Christi Marc 16. Tagsl. 12 St. 50 M. Nl. 11 St. 10 M.						
Sonntag	30 Ostern	9 45	29	□ ☿ ☊ terung, Früh-	10 2	19 Reminis
Montag	31 Osterm.	10 44	13	☍ ♄ △ ♃ ☞ lingswetter,	11 3	20 Matron.

Martius

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0012
DFG

Nach Vollendung desselben, begaben sich vor hocherwehnte Fürstl. Personen in Nachfolgung Dero Hofbedienten, unter Gestücke, Paucken, Glocken- und Trompetenschall, herunter an dem Ort, da der Fundamentstein solte geleget werden, in welchem oben ein Loch gehauen, darinn eine, dazu verfertigte bleyerne Büchse, auf deren Deckel folgende Worte gegraben stunden, als Inscriptio Capsulæ:

D. O. M. Benedicente FrIDerICO GVILeLMO Duce Megapolensi regnante beneficiente hujus ædis sacra Fundamenta sunt posita, pridie idibus May.

In dieser Büchse waren verwahret; nebst einiger Schrift, auch unterschiedene güldene und silberne Denkpfenninge, deren zwey auf der rechten Seiten Ihro Hochfürstl. Durchl. Portrait, und Namens Unterschrift, als: Fried. Wilhelm D. G. Dux Megap. Princeps vandal. Auf der linken Seite folgende Worte begriffen:

Inscriptio nummismatis Capsulæ inserti - - MDCCVIII. die XV. Maii hoc Templum priori Majus Seren. Meg. Dux Reg. Frideric. Wilhelm. duraturo in ævum hoc Lapide & Metallo æternum duraturæ pietatis Testimonio inaugurabat:

Hilcker fecit.

Der Martius hat 31 Tage.

Tage		☉ Aufg. St. M	☉ Unterg St. M
1		6 40	5 20
S 2		6 38	5 22
3		6 35	5 25
4		6 33	5 27
5		6 31	5 29
6		6 29	5 31
7		6 27	5 33
8	Die Durchl. Prinzeßin Amalia	6 25	5 35
S 9	34 Jahr alt.	6 23	5 37
10		6 20	5 40
11		6 18	5 42
12		6 16	5 44
13		6 14	5 46
14		6 12	5 48
15		6 10	5 50
S 16		6 7	5 52
17		6 5	5 55
18		6 2	5 58
19		6 0	6 0
20		5 58	6 2
21		5 56	6 4
22		5 54	6 6
S 23		5 52	6 8
24		5 50	6 10
25		5 48	6 12
26		5 46	6 14
27		5 44	6 16
28	Zweyter Buß- und Bettag.	5 41	6 19
29		5 38	6 22
S 30		5 35	6 25
31		5 33	6 27

Planeten Erscheinung.

Saturn geht um Mitternacht unter, und Jupiter steht um 9 Uhr in Süden und geht Morgens um 5 Uhr unter. Mars geht Morgens um 2 Uhr auf. Venus und Mercur sind bey der Sonne.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0013
DFG

IV. Monat	1766. Verbessert. Aprilis.	☉Lauf im ♈ gr. M.	☾ Lauf Z. gr.	Mondenwechsel, Aspekten und muthmaßliche Witterung.	☾Auf- u. Unt. U. V.	1766. Julianisch Martius.
Dienstag	1 Osterd.	11 43	♑ 27	☌ ☿ veränderlich	Aufg.	21 Benedict
Mittwochen	2 M. Egyp	12 42	♒ 11	☾ 2, 17, Nachm. lezt Viert	Morg.	22 Raphael
Donnerstag	3 Christian	13 41	♒ 25	△ ♄ ☌ ♂ △ ☿	3 0	23 Theodor
Freytag	4 Ambrosi9	14 40	♓ 9	☿ im ♈ ☍ ♃ bequem,	3 3	24 Casimir
Sonnabend	5 Maximus	15 39	♓ 24	□ ☿ und gut Wetter,	4 2	25 M. Ork

14 Woche. Ev. V. Thomä Ungl. Joh. 20. Tagsl. 13 St. 20 M. Nachtl. 10 St. 40 M.

Sonntag	6 Quasim	16 38	♉ 8	☿ im ♈ □ ♄ ☌ ☿ ☌ ☽	4 3	26 Oculi
Montag	7 Aaron	17 37	♉ 22	☌ ♂ ☌ ☿ ☌ ☾ ☌ ☊	5 2	27 Gustav9
Dienstag	8 Apollo	18 36	♈ 6	☌ ♄ △ ♃ stürmische	Untg.	28 Gideon
Mittwochen	9 Bogislag	19 35	♈ 19	☾ 11, 30, Mitt. Neum.	Ab.	29 Eustach9
Donnerstag	10 Ezechiel	20 33	♈ 3	□ ♃ □ ♂ und	8 2	30 Adonias
Freytag	11 Daniel	21 32	♈ 16	☌ ☿ ☌ ☿ regnigte Wit-	9 1	31 Deslaus
Sonnabend	12 Julius	22 31	♈ 29	☌ ♄ △ ♂ terung.	10 2	1 Theod.

15. Woche. Ev. V. guten Hirten, Joh. 10. Tagsl. 13 St. 48 M. Nachtsl. 10 St. 12 M.

Sontag	13 Mis Do	23 30	♉ 11	☌ ♃ ☿ kalte Winde	11 2	2 Lätare Pills.
Montag	14 Tiburt.	24 28	♉ 24	□ ☿ mit Schnee-	12 1	3 Christia
Dienstag	15 Olymp.	25 27	♊ 6	☌ ☿ und Hagel-	Untg.	4 Ambrosi9
Mittwochen	16 Carisius	26 25	♊ 18	☍ ♂ △ ☿ Schauren.	Morg.	5 Maximus
Donnerstag	17 Rudolph	27 24	♊ 29	☽ 6 U. 34 M. fr. erst. Vrtl.	2 3	6 Cölestinus
Freytag	18 Valeria	28 22	♋ 11	max. elong. ☿ vesp. ☌ ♃	3 1	7 Aaron
Sonnabend	19 Timon.	29 21	♋ 23	□ ♄ □ ☿ ☌	3 3	8 Apollo

16. Woche. Ev. Ueber ein kleines Joh. 16. Tagsl. 14 St. 18 M. Nachtsl. 9 St. 42 M.

Sontag	20 Jubil.	♈ 19	♌ 5	☉ im ♈ noch ver-	4 1	9 Judica.
Montag	21 Adolar.	1 18	♌ 18	△ ♂ △ ☿ änderliches	4 2	10 Ezechiel
Dienstag	22 Cajus	2 16	♍ 0	△ ♄ ☍ ☿ April-Wetter,	5 0	11 Daniel
Mittwochen	23 Georgi9	3 15	♍ 14	☌ ♃ ☐ Wind und	5 2	12 Julius
Donnerstag	24 Albertus	4 13	♍ 27	□ ♂ ☞ Regen.	Aufg.	13 Justinus
Freytag	25 Marcus	5 11	♎ 11	☽ 0 U. 36 M. fr. Vollm.	Ab.	14 Tiburt.
Sonnabend	26 Ezechias	6 9	♎ 25	☍ ♄ ☌ ♂ △ ☿ ☍ ☿	8 3	15 Olympia

17. Woche. Ev. Christi Hingang, Joh. 16. Tagsl. 14 St. 44 M. Nachtsl 9 St. 16 M.

Sontag	27 Cantate	7 8	♍ 9	△ ♃ ✝ ∴ ☽ etwas	9 3	16 Palmar
Montag	28 Vitalis	8 6	♍ 23	□ ☿ besser Frühlings-	10 3	17 Rudolph
Dienstag	29 Reim.	9 4	♎ 8	☿ im ♈ ☌ ☐ Wet-	12 0	18 Valeri9
Mittwochen	30 Erastus	10 2	♎ 22	☍ ♂ ☌ ☿ △ ☿ ter.	12 2	19 Timon

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0014
DFG

welche mit einen dazu ausgehauenen Stein verdecket, und von sämmtlichen anwesenden Hochfürstl. Personen eigenhändig, mit einen darzu verfertigten vergüldeten Mauerhammer und Kelle befestiget.

Hierauf erschallete ein allgemeines Vivat, und das Te Deum Laudamus wurde unter dreymaliger darzwischen Lösung der Kanonen, Paucken- und Trompetenschall gesungen, worauf der Segen gesprochen und der Actus mit dem Dankspruch: Sey Lob und Ehr mit hohen Preis, geschlossen, und damit niemand mehr zu dem Fundamentstein kommen mögte, so ward alsofort, in Beysein des Herrn Ingenieur-Capitaine, Jacob Reutzen, und Mauermeister Georg Winckler, welcher das ganze Mauerwerk entrepreniret, und von seinen bey sich habenden Gesellen und Leuten, derselbe mit schweren und grossen Steinen verhöhet und feste gemachet, und hat unter der Obsicht Gottes das Werk völlig in die Höhe gebracht, ausser daß einer seiner Gesellen, Christ. Büttner, aus Breslau, in Abnehmung des Gerüstes, verunglücket und einen schweren Fall gethan.

Was das Sparrwerk und den Thurm betrift, ist solches von Zimmer-

Der April hat 30 Tage.

Tage		☉ Aufg. St. M	☉ Unterg St. M
1		5 31	6 29
2		5 29	6 31
3		5 27	6 33
4		5 25	6 35
5		5 22	6 38
S			
6		5 20	6 40
7		5 18	6 42
8	Gerichtstag im Herzogl. Hof-	5 16	6 44
9	u. Land-Gericht zu Güstrow.	5 14	6 46
10		5 12	6 48
11		5 10	6 50
12		5 8	6 52
S			
13		5 6	6 54
14		5 4	6 56
15		5 2	6 58
16		5 0	7 0
17		4 58	7 2
18		4 55	7 5
19		4 53	7 7
S			
20		4 51	7 9
21		4 49	7 11
22		4 47	7 13
23		4 45	7 15
24		4 43	7 17
25		4 41	7 19
26		4 40	7 21
S			
27		4 38	7 22
28		4 36	7 24
29		4 34	7 26
30		4 32	7 28

Planeten Erscheinung.

Saturn geht Abends um 10 Uhr unter, und Jupiter Morgens um 3 Uhr. Mars geht Morgens um halb 2 Uhr auf. Venus wird Morgenstern und Mercur ist nach Sonnenuntergang in der Abenddämmerung zu sehen.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0015
DFG

V. Monat	1766. Verbessert. Majus.	☉Lauf im ♉ gr. M.	☾ Lauf. Z. gr.	Mondenwechsel, Aspekten und muthmaßliche Witterung.	☾Auf- u. Utg U. B.	1766 Julianisch Aprilis.
Donnerstag	1 Phil Jac.	11 0	♉ 6	☾ 8, 3, Ab. lezt. Vt. ☌ im ♐	Aufg.	20 Ordon.
Freytag	2 Sigism.	11 58	♉ 20	☌ ✱ ♀ kühle	Morg.	21 Stillfr.
Sonnabend	3 † Erfind.	12 56	♊ 4	□ ♄ □ ☿ ☞ ☾ Winde	2 3	22 Cajus

18. Woche. Ev. Wahre Betkunst, Joh. 16. Tagsl. 15 St. 10 M. Nachtsl. 8 St. 50 M.

Sonntag	4	Rogate.	13	54	♊ 18	✱ ☿ ☞ ♩ ✂ trübe und	3 1	23 Ostern
Montag	5	Gotthard	14	52	♊ 2	✱ ♄ ✱ ☌ ✾ ∴ ☾ ge-	3 3	24 Osterm.
Dienstag	6	Aggäus.	15	50	♊ 15	△ ♃ ☌ ♀ ▲ lindes	4 1	25 Osterd.
Mittwochen	7	Domicill.	16	48	♊ 28	☞ ✠ ▼ Wetter.	4 3	26 Ezechias
Donnerstag	8	Chr. Him.	17	46	♋ 12	11 U. 37 M. Ab. Neum.	Untg.	27 Anastasi?
Freytag	9	Hermes	18	44	♋ 24	☌ ☉ ☿ inf. □ ♃ □ ☌	Ab.	28 Vitalis
Sonnabend	10	Gordian	19	42	♌ 7	☌ ♄ △ ☌ es scheinet	10 2	29 Sibylla

19. Woche. Ev. Vom Tröster, Joh. 15. 16. Tagsl. 15 St. 36 M. Nachtsl. 8 St. 24 M.

Sonntag	11	Exaud.	20	40	♌ 19	✱ ♃ ✱ ♀ warm	11 1	30 Quasim
Montag	12	Liberat.	21	38	♍ 2	✱ ☿ ☞ ✾ ∴	11 3	1 Ph Jac
Dienstag	13	Servat.	22	36	♍ 14	□ ♀ ▼ ▲ und gut	12 1	2 Sigis.
Mittwochen	14	Christier	23	33	♍ 26	□ ☿ Maywetter	12 3	3 † Erfin.
Donnerstag	15	Sophia	24	31	♎ 7	✱ ♄ ☌ ☌ zu werden.	Untg.	4 Florianus
Freytag	16	Peregr.	25	29	♎ 19	☾ ☌ ♃ △ ♀ ☾	Morg	5 Gotthard
Sonnabend	17	Jodocus	26	27	♏ 1	☉ u. 51, fr. erst. Vt. □ ♃	1 2	6 Aggäus

Majus.

20. Woche. Ev. Vom h. Geist, Joh. 14. Tagsl. 15 St. 58 M. Nachtsl. 8 St. 2 M.

Sonntag	18	Pfingstt.	27	24	♏ 13	△ ☿ ☞ ✂ ▲ Heiter	1 3	7 Mis. Do.
Montag	19	Pfingstm	28	22	♏ 26	✾ ✠ ▼ ✱ und warm	2 0	8 Stanisl.
Dienstag	20	Pfingd.	29	20	♐ 8	△ ♄ △ ☌ ☌ ♀	2 3	9 Hermes
Mittwochen	21	Quatbr.	♐	17	♐ 22	☉ in ♑ ✱ ♃ ∴ ▲	3 3	10 Gordian
Donnerstag	22	Emilia	1	15	♑ 5	□ ☌ angenehme klare	4 3	11 Pancrat.
Freytag	23	Desider.	2	12	♑ 19	☾ □ ♃ ☌ ♀ Luft.	Aufg.	12 Liberat.
Sonnabend	24	Esther	3	10	♒ 4	10 U. 4 M. Vm. Vollm.	Ab.	13 Servat.

21. Woche. Ev. Von Nicodemo, Joh. 3. Tagsl. 16 St. 18 Min. Nachtsl. 7 St. 42 M.

Sonntag	Trinitat. 25	Urbanus	4	7	♒ 18	△ ♃ ✱ ☌ Donnerwol-	9 3	14 Jubilat.
Montag	26	Eduard.	5	5	♓ 3	△ ♀ ken, sehr warm,	10 1	15 Sophia
Dienstag	27	Rudolp.	6	2	♓ 18	△ ☿ ☞ ✂ ♩ mit	11 0	16 Peregrin.
Mittwochen	28	Wilhel.	7	0	♈ 3	△ ♄ ☾ Donner und	11 3	17 Jodocus
Donnerstag	29	Frohnl.	7	57	♈ 17	☌ ♃ ☌ ☌ ✱ ♀ □ ☿	12 2	18 Ericus
Freytag	30	Wigan.	8	55	♉ 1	☾ ☌ ☉ ♄ □ ♃ Regen.	Aufg.	19 Potentia
Sonnabend	31	Petron.	9	52	♉ 15	☾ 1 U. 47 M. fr. lezt. Vrtl.	Morg	20 Athanas.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0016
DFG

mermeister Christoph Wolfframb ausgearbeitet und aufgerichtet, dabey ein Zimmergesell, Hans Johan, aus Elbingen, vom Kirchenboden hinab, in die inwendige Kirche gefallen, und sein Leben geendiget.

So bald nun die Sparren mit Bretter beschlagen, so begab sich der Thurmdecker Heinrich Luchs, mit seinen Leuten hinauf, solches mit Kupfer zu überlegen.

Der Hofmahler, Hr. Balthasar Masius säumete sich auch nicht, unterdessen inwendig die Voute mit einer perspectivischen Blendung künstlich zu überziehen, wie auch Hans Caspar Steinert, aus Dreßden gebürtig, das Nöthige mit zierlicher Gipsarbeit zu versehen fortgefahrn.

Die grossen Werksteine, so zu diesem Gebäude angewandt, sind mit grosser Mühe und Kosten, die Elbe herunter aus Sachsen gebracht worden, und durch den Steinhauer, Franz Joseph Ritzinger, aus Böhmen und der Stadt Ponzlau gebürtig, proportionirlich verfertiget, also daß durch Gottes Gnade, und Ihro Hochfürstl. Durchl. hohes Antreiben, dieses schöne Werk, bis auf völlige inwendige Auszierung in drittehalb Jahresfrist, in die Höhe gebracht, daß ihm der

Der May hat 31 Tage.

Tage	☉ Aufg. St. M	☉ Unterg St. M
1	4 30	7 30
2	4 28	7 32
3	4 26	7 34
☽ 4	4 25	7 35
5	4 23	7 37
6	4 21	7 39
7	4 19	7 41
8	4 17	7 43
9	4 16	7 44
10	4 14	7 46
☾ 11	4 12	7 48
12	4 11	7 49
13	4 9	7 51
14	4 8	7 42
15	4 6	7 54
16	4 4	7 56
17	4 2	7 58
☽ 18	4 1	59
19	4 0	8 0
20	3 59	8 1
21	3 57	8 3
22	3 55	8 5
23	3 54	8 6
24	3 53	8 7
☾ 25	3 51	8 9
26	3 50	8 10
27	3 49	8 11
28	3 48	8 12
29	3 47	8 13
30	3 46	8 14
31	3 45	8 15

Planeten Erscheinung.

Saturn ist nicht mehr zu sehen, und Jupiter geht um 1 Uhr unter. Mars geht frühe um 1 Uhr, und Venus um 3 Uhr auf. Mercur ist nicht zu sehen.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0017
DFG

VI. Monat	1766. Verbessert. Junius.	☉ Lauf im ♒ gr. M.	☾ Lauf. Z. gr.	Mondenwechsel, Aspekten und muthmaßliche Witterung.	☾ Auf- u. Utg U. M.	1766. Julianisch Majus.
22. Woche. Ev. V. reichen Mann, Luc. 16. Tagsl. 16 St. 32 M. Nachtsl. 7 St. 28 M.						
Sonntag	1 Trinit.	10 50	♒ 29	☌ ☿ ♈ abwechselnd,	Aufg.	21 Cantat.
Montag	2 Gotschalk	11 47	♓ 12	☌ ♄ ☞ trübe Luft	Morg.	22 Emilia
Dienstag	3 Erasmus	12 44	♓ 25	△ ♃ ☌ ☍ ♈ ☿ Regen,	1 2	23 Desider.
Mittwochen	4 Darius	13 42	♈ 8	max. el. ♀ mat. ☍ ♀	2 1	24 Esther
Donnerstag	5 Bonifac.	14 39	♈ 21	max. el. ☿ mat. ☌ ♂	3 0	25 Urbanus
Freytag	6 Artenius	15 37	♉ 3	☍ ♂ ♄ □ ♄ ☍ ☿	Untg.	26 Eduard9
Sonnabend	7 Lucretia	16 34	♉ 16	12, 34, Mitt. Neum.	Ab.	27 Rudolph
23. Woche. Ev. V. grossen Abendm. Luc. 14. Tagsl. 16 St. 42 M. Nachtsl. 7 St. 18 M.						
Sonntag	8 2 Trinit. Medard9	17 31	♉ 28	△ ♃ □ ☍ warm und	9 2	28 Rogate.
Montag	9 Barnim9	18 28	♊ 10	☌ ♀ ☞ ☌ ☍ schön	10 1	29 Maurit.
Dienstag	10 Flavius	19 20	♊ 22	△ ☍ ∴ ☩ ☍ Sommer-	10 3	30 Wigand
Mittwochen	11 Barnab.	20 23	♋ 4	☌ ♄ □ ♀ ☌ ☿ wetter,	11 0	31 Petron.
Donnerstag	12 Basilid.	21 20	♋ 6	☍ ♃ schwüle Luft mit	11 1	1 Chym Junius
Freytag	13 Tobias	22 18	♋ 27	☿ ♈ ☍ ☍ ☍ ∴ ☩	11 3	2 Gottsch.
Sonnabend	14 Valeri9	23 15	♌ 9	□ ♄ △ ♀ □ ☿ Donner,	12 1	3 Erasm.
24. Woche. Ev. Vom verl. Schaaf. Luc. 15. Tagsl. 16 St. 50 M. Nachtsl. 7 St. 10 M.						
Sonnntag	15 3 Trinit. Vitus.	24 12	♌ 21	☽ 4, 55, Nachm. erst. Vtl.	Utg.	4 Evand.
Montag	16 Justina	25 9	♍ 4	△ ♄ △ ☿ anhaltende	Morg.	5 Bonifaci9
Dienstag	17 Nicand.	26 7	♍ 17	☌ ♃ ☞ ☍ ☌ Wärme	1 0	6 Artenius
Mittwochen	18 Homer.	27 4	♎ 0	△ ☍ ☍ ☍ mit	1 1	7 Lucretia
Donnerstag	19 Gervasi9	28 1	♎ 13	□ ♃ □ ☍ abwechselnden	1 3	8 Medardus
Freytag	20 Florent.	28 58	♎ 28	☍ ♄ ☿ ☍ ♄ ☍ ☿ Regen (Anf.	2 1	9 Barnim9
Sonnabend	21 Rahel	29 55	♏ 12	☉ im ♋ längst. Tag Som.	2 3	10 Flavius
25. Woche. Ev. V. Splitter im Auge, Luc. 6. Tagsl. 16 St. 50 M. Nachtsl. 7 St. 10 M.						
Sonntag	22 4 Trin.	♏ 53	♏ 27	☾ 5 U. 41 M. Ab. Vollm.	Aufg.	11 Pfingstf.
Montag	23 Basilius	1 50	♐ 12	☌ ☍ △ ☍ kühle und	Ab.	12 Pfingm.
Dienstag	24 Joh. Tfr.	2 47	♐ 27	△ ☿ ☞ ☌ ∴ ☩ nasse	10 0	13 Pfingd.
Mittwochen	25 Febron.	3 44	♑ 12	△ ♄ □ ☍ ♈ ☍ Winde	10 2	14 Quatbr
Donnerstag	26 Jeremias	4 41	♑ 27	☍ ♃ ☍ ☍ ☌ mit	10 3	15 Vitus
Freytag	27 Schläf	5 39	♒ 11	□ ♄ ☌ ☍ ⌟ ☌ reg-	11 0	16 Justina
Sonnabend	28 Josua	6 36	♒ 25	□ ☿ nichtem Wetter.	11 2	17 Nicand.
26. Woche. Ev. Von Petri Fischzug, Luc. 5. Tagsl. 16 St. 46 M. Nachtsl. 7 St. 14 M.						
Sonntag	29 5 Trinit. Pet. Paul.	7 33	♓ 9	☾ 8 U. 42 M. Vrm. lezt. Vtl.	Aufg.	18 Trinit.
Montag	30 Lucina	8 30	♓ 22	☿ im ♌ ☌ ☍	morg.	19 Gervasi9

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0018
DFG

Knopf von vorerwehnten Thurmdecker, ist aufgesetzet worden: In welchem, auf Ihro Hochfürstl. Durchl. gnädigsten Befehl, diese Schrift von mir Johann Schultzen, p. t. Archivario verfasset, nebst denen dazu verfertigten Medaillen und gangbaren Münzen in einer bleyernen Büchse verwahret worden, als nämlich, Ihro Hochfürstl. Durchl. Portrait auf einer Seite, auf der andern aber die Figur der Kirchen, mit dieser Umschrift: In Dei Gloriam & Memoriam Duc. Megapol. auf einer andern aber der Typus der Kirchen, mit voriger Umschrift, und auf der andern Seite: Sumptibus erectum cernis Templum FriDerICi GVILheLMI, sit huic perpetuata salus.

Es lasse sich Gott fernerweit alle so an diesen Gebäude zu arbeiten haben, in Gnaden in seinen Schutz befohlen seyn.

Hiebey habe auch, jedoch kürzlich von dem Zustand dieses Orts zu jetziger unserer Zeit anfügen sollen, bevorab die Hochfürstl. Personen des Mecklenb. Schwerinischen regierenden Hauses, so auch am Leben, welchen Gott dasselbige in hochvergnügter Ergötzlichkeit noch viele Jahre lang fristen wolle, nämlich und benanntlich die Durchl.

Der Junius hat 30 Tage.

Tage	☉ Aufg. St. M	☉ Unterg. St. M
☽ 1	3 44	8 16
2	3 43	8 17
3	3 42	8 18
4	3 41	8 19
5	3 40	8 20
6	3 40	8 20
7 ♂	3 39	8 21
8	3 39	8 21
9	3 38	8 22
10	3 38	8 22
11	3 37	8 23
12	3 37	8 23
13	3 36	8 24
14 ☿	3 36	8 24
15	3 35	8 25
16	3 35	8 25
17	3 35	8 25
18	3 35	8 25
19	3 35	8 25
20	3 35	8 25
21 ♃	3 35	8 25
22	3 35	8 25
23	3 35	8 25
24	3 35	8 25
25	3 36	8 24
26	3 36	8 24
27	3 37	8 23
28	3 37	8 23
29 ♄	3 38	8 22
30	3 38	8 22

Planeten Erscheinung.

Saturn ist noch bey der Sonne. Jupiter geht um 11 Uhr unter, und Mars geht um Mitternacht auf. Venus ist Morgenstern, und Mercur ist wegen der hellen Dämmerung nicht zu sehen.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0019
DFG

VII. Monat	1766 Verbessert. Julius.	☉Lauf im ♌ gr. M.	☾ Lauf. Z. gr.	Mondenwechsel, Aspekten und muthmaßliche Witterung.	☾Auf. u. Utg. U. V.	1766. Julianisch Junius.
Dienstag	1 Thebald.	9 27	♌ 5	☞ ♃ etwas besser	Aufg.	20 Florentin
Mittwoch	2 M. Heims	10 24	♌ 18	□ ♄ □ ♂ ☞ ♈ ☌ ab-	Morg	21 Rahel
Donnerstag	3 Cornelius	11 22	♍ 0	✶ ☿ wechselnd und	1 0	22 Frohnl.
Freytag	4 Ulricus	12 19	♍ 13	☌ ♄ ☌ ♀ ☞ ♎ Regen	1 3	23 Basilius
Sonnabend	5 Anshelm 9	13 16	♍ 25	☌ ☉ ☿ sup. ✶ ♃ △ ♂	2 2	24 Joh. Tfr

27. Woche. Ev. Pharisäer Gerechtigk. Matth. 5. Tagsl. 16 St. 36 M. Nachtsl. 7 St. 24 M.

Sonntag	6 6 Trinit.	14 13	♎ 7	☞ ☿ mit Sonnenschein.	Untrg	25 1 Trin.
Montag	7 Demetri 9	15 10	♎ 19	3 U. 5 M. früh, Neum.	Ab.	26 Jeremias
Dienstag	8 Kilian	16 8	♏ 1	✶ ☿ ☌ ☿ ♃ ☍	9 0	27 7 Schlf.
Mittwoch	9 Cyrillus	17 5	♏ 12	✶ ♄ ☞ ♋ warm	9 1	28 Josua
Donnerstag	10 7 Brüdr	18 2	♏ 24	☌ ♃ ☍ ♂ ♓ ☿ und	9 2	29 Per Paul
Freytag	11 Pius	18 59	♐ 6	□ ☿ ♇ ♃ ♑ gut	10 0	30 Lucina
Sonnabend	12 Henricus	19 56	♐ 18	□ ♄ ☞ ♩ ∴ Wetter.	10 2	1 Theob. ♎

28. Woche. Ev. Von 4000 Mann, Marc. 8. Tagsl. 16 St. 22 M. Nachtsl. 7 St. 38 M.

	7 Trinit.					2 Trin. ♎
Sonntag	13 Margar.	20 54	♑ 0	△ ☿ ✶ ☿ ♈ ♇ heiße	10 3	2 M. Heims.
Montag	14 Bonav.	21 51	♑ 13	△ ♄ ✶ ♃ Tage.	11 1	3 Cornel. ♏
Dienstag	15 Ap. Thl.	22 48	♑ 25	6 U. 4 M. früh, erst. Vtl.	11 2	4 Ulricus
Mittwoch	16 Hilarus	23 45	♒ 8	△ ♂ □ ☿ ☞ un-	12 0	5 Demetri 9
Donnerstag	17 Alexius	24 43	♒ 22	□ ♃ □ ♂ ♈ beständig	Untrg	6 Hector
Freytag	18 Betrag	25 40	♓ 6	☌ ☿ ♄ ☍ ☿ △ ☿ sehr	Morg	7 Willibr.
Sonnabend	19 Ruffina	26 37	♓ 21	☍ ♄ △ ♃ ✶ ♂ warm.	2 1	8 Kilian

29. Woche. Ev. Von falschen Prophet. Math. 7. Tagsl. 16 St. 4 M. Nachtsl. 7 St. 56 M.

Sonntag	20 8 Trinit	27 34	♊ 5	△ ☿ △ ♄ Donnerwet-	3 0	9 3 Trin.
Montag	21 Praxides	28 32	♊ 21	☍ ♃ ☌ ♂ ♉ wetter,	3 2	10 7 Brüdr
Dienstag	22 M. Mag	29 29	♋ 6	☉ U. 42 M. fr. Vollm.	Aufg.	11 Pius
Mittwoch	23 Apollon.	♋ 26	♋ 21	☉ im ♋ Hundst. Anf.	Ab.	12 Henricus
Donnerstag	24 Christina	1 24	♌ 6	□ ☿ ♈ noch sehr	9 2	13 Marg.
Freytag	25 Jacobus	2 21	♌ 20	□ ♄ ☞ ♓ ♃ warm.	9 3	14 Bonav.
Sonnabend	26 Anna	3 18	♍ 5	✶ ☿ △ ☿ ♇ ☍	10 0	15 Ap Thl.

30. Woche. Ev. V. ungerecht. Haushalt. Luc. 10. Tagsl. 15 St. 42 M. Nachtsl. 8 St. 18 M.

Sonntag	27 9 Trinit	4 16	♍ 18	✶ ♄ △ ♃ ✶ ♂	10 1	16 4 Trin.
Montag	28 Panthal.	5 13	♎ 2	☾ 7 U. 53 M. Ab lezt. Vtl.	10 2	17 Alexius
Dienstag	29 Beatrix	6 10	♎ 15	□ ♂ □ ☿	10 3	18 Rosina
Mittwoch	30 Abdon.	7 8	♎ 27	□ ♃ ☞ ♈ Donner	11 1	19 Ruffina
Donnerstag	31 German.	8 5	♏ 10	✶ ☿ ♃ und Regen.	11 3	20 Elias.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0020
DFG

Durchl. verwittwete Herzoginn Frau **Christina Wilhelmina**, gebohrne Landgräfin von Hessenbingen, welche den 3ten Junii 1653 an das Tageslicht gebracht und an den nunmehro hochseligen Herzog **Friederich** von Mecklenburg, Anno 1673 vermählet worden.

Ihro Hochfürstl. Durchl. Herzog **Friederich Wilhelm**, des Mecklenb. Landes Vater und Stifter dieser Kirchen, so den 28. Januarii 1704 vermählet, mit der Durchl. Herzoginn **Sophia Charlotta**, geborne Landgräfin von Hessencassel, gebohren den 6ten Julii 1678.

Ihro Hochfürstl. Durchl. Herzog **Carl Leopold**, den 26 Nov. 1679 geboren; vermählet Anno 1708, den 26 May, an die Durchl. Prinzeßin **Hedewig Sophia**, von Nassaudietz, welche den 8 Martii 1690 geboren.

Ihro Hochfürstl. Durchl. Herzog **Christian Ludewig**, so den 15ten May 1683 dieser Welt von Gott geschenket worden; und letztlichen:

Die Allerdurchl. Königin, Frau **Sophia Louisa**, jetziger Königl. Majestät in Preussen, **Friderici I.** dritte Gemahlin, so geboren den 6 May 1685; den 19 Sept. 1708 vermählet, also man schriebe:

ECCe VIas DoMInI.

Der Julius hat 31 Tage.

Tage		☉ Aufg. St. M	☉ Unterg St. M
1	Die Durchl. Prinzeßin Ulrica	3 39	8 21
2	Sophia 43 Jahr alt.	3 39	8 21
3		3 40	8 20
4		3 40	8 20
5		3 41	8 19
6		3 42	8 18
7		3 43	8 17
8	Gerichtstag im Herzogl. Hof-	3 44	8 16
9	und Landgericht.	3 45	8 15
10		3 46	8 14
11		3 47	8 13
12		3 48	8 12
13		3 49	8 11
14		3 50	8 10
15		3 52	8 8
16		3 53	8 7
17		3 54	8 6
18	Dritter Buß- und Bettag.	3 56	8 4
19		3 57	8 3
20		3 58	8 2
21		4 0	8 0
22		4 1	7 59
23		4 3	7 57
24		4 4	7 56
25		4 6	7 54
26		4 7	7 53
27		4 9	7 51
28		4 11	7 49
29		4 12	7 48
30		4 14	7 46
31		4 16	7 44

Planeten Erscheinung.

Saturn geht früh um 2 Uhr auf, und Jupiter geht Abends um 10 Uhr unter. Mars geht Abends halb 11 Uhr, und Venus frühe um 1 Uhr auf. Mercur ist bey der Sonne.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0021
DFG

VIII. Monat	1766. Verbessert. Augustus.	☉Lauf im ♌ gr. M.	☾ Lauf. Z. gr.	Mondenwechsel, Aspekten und muthmasliche Witterung.	Auf- u. Utg U. V.	1766 Julianisch Julius.
Freytag	1 Pet. Kett.	9 3	♌ 22	☌ ♄ △ ♂ ☍ ☨ ∴ kühle	Aufg.	21 Daniel
Sonnabend	2 Gustavus	10 0	♍ 4	⚹ ♃ □ ☿ Winde,	Morg	22 M Mag

31. Woche. Ev. V. der Zerstör. Jerusal. Luc. 19. Tagsl. 15 St. 18 M. Nachtsl. 8 St. 42 M.

Sonntag	3 10 Trinit	10 58	♍ 16	☌ ♀ ☞ ☍ ☋ trübe und	2 2	23 5 Trin.
Montag	4 Dominic.	11 55	♍ 28	⚹ ☿ ☈ wolkigt,	3 2	24 Christina
Dienstag	5 Oswald	12 53	♎ 9	6, 34, Ab. Neum sichtb.	Untrg	25 Jacobus
Mittwoch	6 Sixtus	13 50	♎ 21	☉ finstern. ☌ ☉ ☌ ⚹ ♄	Ab.	26 Anna
Donnerstag	7 Donatus	14 48	♏ 3	☌ ♃ ☌ ♂ gut und an-	9 0	27 Martha
Freytag	8 Cyriacus	15 45	♏ 15	□ ♄ ⚹ ♀ ☨ ∴ genehm	9 1	28 Panthal.
Sonnabend	9 Romanus	16 43	♏ 27	☌ ☿ ☞ ☗ Wetter.	9 2	29 Beatrix

32. Woche. Ev. V. Pharis. u. Zöllner, Luc. 18. Tagsl. 14 St. 52 M. Nachtsl. 9 St. 8 M.

	11 Trinit.						
Sonntag	10 Laurent.	17 40	♎ 9	△ ♂ □ ♀ ☋ Es schei-	10 0	30 6 Trin.	
Montag	11 Herman	18 38	♎ 22	△ ♄ ☗ net sehr	10 2	31 German.	
Dienstag	12 Clara	19 36	♏ 5	⚹ ♃ □ ♂ ☞ ☿ warm	10 3	1 Pet. Kett.	
Mittwoch	13 Hildebr.	20 33	♏ 18	4 U. 35 M. Ab. erst. Vrtl.	11 1	2 Gustav	Augustus.
Donnerstag	14 Eusebius	21 31	♐ 1	☐ ♃ ⚹ ☿ zu werden.	11 4	3 Eleasar	
Freytag	15 Mar. Hi	22 29	♐ 15	max. el. ☿ vesp. ☌ ♄	Untrg	4 Domin	
Sonnabend	16 Isaac	23 27	♐ 29	△ ♃ ⚹ ♂ □ ☿ ☈	Morg	5 Oswald	

33. Woche. Ev. Von Taub. u. Stum. Marc. 7. Tagsl. 14 St. 26 M. Nachtsl. 9 St. 34 M.

Sonntag	17 12 Trin.	24 24	♑ 14	☌ ♀ ☗ ☋ Schwüle Luft	2 2	6 7 Trinit.	
Montag	18 Agapit.	25 22	♑ 29	△ ☿ ☞ ☿ mit Don-	3 0	7 Donatus	
Dienstag	19 Sebald.	26 20	♒ 14	△ ♄ ☌ ♂ ☋ ner	Aufg.	8 Cyriacus	
Mittwoch	20 Bernh.	27 18	♒ 29	8, 2, Vorm. Vllm. un-	Ab.	9 Romanus	
Donnerstag	21 Rebecca	28 16	♓ 14	sichtb. C finsterniß.	7 3	10 Laurent	
Freytag	22 Zachäus	29 13	♓ 29	⚹ ♂ ☌ ☿ und Regen.	8 0	11 Herman	
Sonnabend	23 Philib.	♌ 11	♈ 13	☉ in ♌ Hundst. Ende □ ♀	8 1	12 Clara	

34. Woche. Ev. V. Priester u. Leviten, Luc. 10. Tagsl. 13 St. 58 M. Nachtsl. 10 St. 2 M.

	13 Trinit.						
Sonntag	24 Barthol.	1 9	♈ 27	⚹ ♄ □ ♂ Es schei-	8 2	13 8 Trin.	
Montag	25 Ludew.	2 7	♉ 11	△ ♃ ⚹ ♀ ☋ ☗ net	9 0	14 Eusebius	
Dienstag	26 Irenäus	3 5	♉ 24	☌ ☉ ♃ △ ♂ △ ☿ ∴	9 2	15 M Simf.	
Mittwoch	27 Gebhard	4 3	♊ 6	6, 13 M. Morg. lezt. Vtl.	10 1	16 Isaac	
Donnerstag	28 August	5 1	♊ 19	☾ ☌ ♄ □ ♃ wieder	10 2	17 Willibr.	
Freytag	29 J. Enth.	5 59	♋ 1	□ ☿ ☞ ☩ recht hei-	11 2	18 Agapit 9	
Sonnabend	30 Benjam.	6 58	♋ 13	⚹ ♃ ☌ ♀ ter zu	Aufg.	19 Sebald	

35. Woche. Ev. V. den 10 Aussätzigen Luc. 7. Tagsl. 13 St. 28 M. Nachtsl. 10 St. 32 M.

Sonntag	31 14 Trin.	7 56	♋ 25	☌ ☌ ∴ werden.	Morg	20 9 Trin.	

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0022
DFG

Was die Hochfürstl. Collegia und das Ehrwürdige Ministerium betroffen, so sind im Geheimen Rath und Regierung dieser Zeit vorhanden gewesen:

Ihro Excellence, Herr **Joachim Martin von Unverfärth**, Geheimer-Raths-Director.

Ihro Excellence, Herr **Johannes von Klein**, Ihro Königl. Majestät der Königin von Preussen, und Ihro Hochfürstl. Durchl. von Mecklenburg Geheimer-Rath und Canzler, auch des Hochfürstl. Meckl. Consistorii Director.

Herr **Hermann von Wolffraht**, Regierungsrath.

Herr **Johann Abraham Duve**, Hofrath und Geheimer Secretarius in der Hochfürstl. Renteammer.

In der Hochfürstl. Cammer.

Ihro Excellence, Herr **Philip Georg de Löw**, Obermarschall, Geheimerrath u Camerdirector.

Herr **Friedrich von Mumme**, Geheimer Cammerrath.

Herr **Christian Schultz**, Cammerrath.

Herr **August Varenius**, Cammerrath.

Herr **Hans Heinrich Storm**, Landrentmeister.

In der Hochfürstl. Justizcanzley.

Herr **Achilles Fridericus Schomerus**, Cancellariä Vicedirector.

Der August hat 31 Tage.

Tage		☉ Aufg. St. M	☉ Unterg St. M
1		4 18	7 42
2		4 19	7 41
3		4 21	7 39
4		4 23	7 37
5		4 25	7 35
6	Ihro Hochfürstl. Durchl. der	4 27	7 33
7	Prinz Ludewig 41 Jahr alt.	4 28	7 32
8		4 30	7 30
9		4 32	7 28
10		4 34	7 26
11		4 36	7 24
12		4 38	7 22
13		4 40	7 20
14		4 42	7 18
15		4 44	7 16
16		4 45	7 15
17		4 47	7 13
18		4 49	7 11
19		4 51	7 9
20		4 53	7 7
21		4 55	7 5
22		4 57	7 3
23		4 59	7 1
24	Die Durchl. Prinzeßin Sophia	5 1	6 59
25	Friederica 8 Jahr alt.	5 4	6 56
26		5 6	6 54
27		5 8	6 52
28		5 10	6 50
29		5 12	6 48
30		5 14	6 46
31		5 16	6 44

Planeten Erscheinung.

Saturn geht um Mitternacht auf, und Jupiter ist bey der Sonne. Mars geht Abends halb 9 Uhr auf, und Venus früh gegen 2 Uhr. Mercur geht Abends um 9 Uhr unter.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0023
DFG

IX. Monat	1766 Verbessert. September.	☉Lauf im ♐ gr. M.	☾ Lauf. Z. gr.	Mondenwechsel, Aspekten und muthmaßliche Witterung.	☾Auf. u. Utg. U. V.	1766. Julianisch Augustus.
Montag	1 Egydius	8 54	♐ 6	☌ ☌ bequem und	Aufs.	21 Rebecca
Dienstag	2 Elisa	9 52	♐ 18	✶ ♄ ☞ ☍ ✠ ∴ gut	Morg	22 Philibert
Mittwochen	3 Mansuet.	10 50	♑ 0	☌ ♃ ☌ ☿ ☞ ☽ Wetter,	4 0	23 Zachäus
Donnerstag	4 Theodor.	11 48	♑ 12	10, 28, Vorm. Neum.	Untg.	24 Barthol
Freytag	5 Moses	12 47	♑ 24	□ ♄ ☌ ☿ etwas	Ab.	25 Ludovi.
Sonnabend	6 Magnus	13 45	♒ 6	△ ☌ veränderliche	6 3	26 Irenäus

36. Woche. Ev. Vom Mammon, Math. 6. Tagsl. 13 St. 0 Min. Nachtsl. 11 St. 0 M.

Sonntag	7 15 Trin.	14 43	♒ 19	△ ♄ ✶ ☿ ☾ ☽ und	7 2	27 10 Trin.	
Montag	8 MarGeb	15 42	♓ 2	✶ ♃ ☞ ☾ regnigte	8 1	28 Augustin	
Dienstag	9 Bruno	16 40	♓ 15	□ ☌ ✶ ☿ ♈ Witte-	9 0	29 J. Enth.	
Mittwochen	10 Sosthen.	17 39	♓ 28	□ ♃ □ ☿ rung.	9 2	30 Bensam.	
Donnerstag	11 Theob.	19 37	♈ 11	☌ ☉ ☿ inf. ☌ ♄ ✶ ☌ □ ☿	10 0	31 Pauling	
Freytag	12 Syrus	19 36	♈ 25	1 U. 0 M. fr. erst. Vrtl.	10 3	1 Egydius	Se
Sonnabend	13 Amatus	20 34	♉ 9	△ ♃ △ ☿ ☽ ☾	11 2	2 Elisa	

37. Woche. Ev. V. der Witwe zu Nain, Luc. 7. Tagsl. 12 St. 30 M. Nachtsl. 11 St. 30 M.

Sonntag	14 16 Trinit. † Erhöh.	21 33	♉ 23	△ ☿ ☞ ☍ kühle	Untg.	3 11 Tri.	
Montag	15 Nicode.	22 31	♊ 8	△ ♄ ☽ ♈ und nasse	Morg	4 Theod.	
Dienstag	16 Euphem.	23 30	♊ 23	☌ ☌ ☌ ☿ Winde,	2 2	5 Moses	
Mittwochen	17 Quatbr.	24 28	♋ 8	□ ♄ ☌ ♃ ☌ ☿ ☾ ♈	3 2	6 Magnus	
Donnerstag	18 Titus	25 27	♋ 22	4, 33, Nachm. Vollm.	Aufg.	7 Regina	
Freytag	19 Werner.	26 26	♌ 7	✶ ☌ etwas besser,	Ab.	8 MarGeb	
Sonnabend	20 Faustus	27 25	♌ 21	☿ in ♐ ✶ ♄ △ ☿	6 3	9 Bruno	

38. Woche. Ev. Vom Wassersüchtigen, Lut. 14. Tagsl. 12 St. 0 M. Nachtsl. 12 St. 0 M.

Sonntag	21 17 Trinit. Matthäus	28 23	♍ 5	△ ♃ △ ☿ ✠ gut	7 0	10 12 Trin.	
Montag	22 Maurit.	29 22	♍ 19	□ ☌ □ ☿ Herbstwetter	7 2	11 Theod.	
Dienstag	23 Hoseas	30 21	♎ 2	☉ in ♎ Tag u. Nacht gl.	18 1	12 Syrus	
Mittwochen	24 J. Emp	1 20	♎ 15	Herbst Anf.) ☌ ♄ □ ♃ △ ☌	9 0	13 Amatus	
Donnerstag	25 Cleoph.	2 19	♎ 27	☾ 10 U. 10 m. Ab. lezt Vrtl.	10 1	14 † Erhöh	
Freytag	26 Callistr.	3 18	♏ 9	☾ ✶ ♃ ☞ ☍ klares	11 1	15 Nicod.	
Sonnabend	27 Adolph.	4 17	♏ 21	✶ ☿ ✶ ☿ und helles	Aufg.	16 Euphem.	

39 Woche. Ev. V. grösten Gebot, Math. 22. Tagsl. 11 St 30 M. Nachtsl. 12 St. 30 M.

Sonntag	28 18 Trin.	5 16	♏ 3	max. el. ☿ mat. ☌ ☿ ♃	Morg	17 13 Trin.	
Montag	29 Michael	6 15	♏ 15	✶ ♄ ☌ ☌ ∴ ☽	3 1	18 Titus	
Dienstag	30 Hieron.	7 14	♏ 27	☞ ☾ ♈ Wetter.	4 2	19 Werner	

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0024
DFG

Herr Thomas Amsell, J. U. D. Canzleyrath.

Herr Leonhard Friedrich von Elvern, Cammerjunker, Canzley- und Legationsrath.

Im Geistlichen Ministerio.

Herr Joachim Martin Schumann, Superintendent.

Herr Georg Westphal, und Herr Joach. Daniel Succow.

Bürgermeister aber und Rathmänner sind niemals auf der Schelfe gesetzet gewesen, besondern, weil sie unter der Bischöfl. Jurisdiction belegen, als ist von denen Bischöfen und Capitulo ein Schelfvoigt verordnet gewesen, welcher die streitigen Sachen unter den Einwohnern so viel möglich beylegen und vergleichen müssen. Wichtigere Fälle aber sind dem Capitulo vorbehalten worden, bis das Bischofthum bey dem Osnabrüggischen Friedensschluß Anno 1648 in ein Fürstenthum verwandelt, von welcher Zeit an, dasjenige, was von dem Schelfvoigt unter denen Partheyen nicht hat können entschieden werden, bey denen Hochfürstl. Collegiis ist geschlichtet worden.

Gott, der das, aus Königl. Stamm entsprossene weltberühmte Haus Mecklenburg von so vielen undenklichen Jahren allergnädigst erhalten, versorget und gesegnet hat, der lasse noch ferner-

Der September hat 30 Tage.		☉ Aufg. St. M	☉ Unterg. St. M
1		5 18	6 42
2		5 20	6 40
3		5 23	6 38
4		5 24	6 36
5		5 26	6 34
6		5 28	6 32
7		5 30	6 30
8		5 33	6 27
9		5 35	6 25
10		5 37	6 23
11		5 39	6 21
12		5 41	6 19
13		5 43	6 17
14		5 45	6 15
15		5 47	6 14
16		5 50	6 10
17		5 52	6 8
18		5 54	6 6
19		5 56	6 4
20		5 58	6 2
21		6 0	6 0
22		6 2	5 58
23		6 4	5 56
24	Ihro Durchl. des Prinzen Ludewigs Gemahlin, 35 Jahr alt.	6 7	5 53
25		6 9	5 51
26		6 11	5 49
27		6 13	5 47
28		6 15	5 45
29		6 17	5 43
30	Gerichtstag im Herzogl. Hof- und Landgericht zu Güstrow.	6 19	5 41

Planeten Erscheinung.

Saturn geht Abends um 10 Uhr, und Jupiter Morgens um 4 Uhr auf. Mars steht Abends um 10 Uhr in Süden, und geht um 3 Uhr unter. Mercur ist bey der Sonne.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0025
DFG

X. Monat	1766. Verbessert. October.	☉Lauf in gr. M.	☾ Lauf. Z. gr.	Mondenwechsel, Aspekten und muthmaßliche Witterung	☾Auf- u. Utg. U. V.	1766. Julianisch September.
Mittwochen	1 Remigi9	8 13	♎ 9	☌ ♄ ☍ ∴ ☽ noch ein	Aufg.	20 Quatbr.
Donnerstag	2 Vollrath	9 12	♎ 21	☌ ♃ ☞ ⚹ ☩ guter	Morg	21 Matth.
Freytag	3 Jairus	10 12	♏ 3	☾ ☌ ♀ Nachsommer,	Untg.	22 Mauriti9
Sonnabend	4 Francisc9	11 11	♏ 16	1 U. 50 M. früh. Neum.	Ab.	23 Hoseas

40. Woche. Ev. V. Gichtbüchtigen, Math. 9. Tagsl. 11 St. 0 M. Nachtsl. 13 St. 0 M.

Sonntag	5 19 Trin.	12	10	♐ 28	⚹ ♃ △ ♂ ☞ ☩ ∴	5	0	14 Trinit. 24	Joh. Em.
Montag	6 Fides	13	9	♑ 12	△ ♄ ☞ ☾ veränderlich	5	1	25	Cleophas
Dienstag	7 Spes	14	9	♑ 25	♀ in ♎ □ ♂ und	5	3	26	Callistrat
Mittwochen	8 Charitas	15	8	♒ 8	□ ♃ ⚹ ♀ ☞ ♊ trübe	6	2	27	Adolph9
Donnerstag	9 Dionysi9	16	7	♒ 22	□ ♄ ⚹ ♂ ⚹ ☿ Wind,	7	2	28	Wenceel.
Freytag	10 Amalia	17	7	♓ 6	☽ ⚹ ♄ △ ♃ △ ♀	8	3	29	Michael
Sonnabend	11 Burchard	18	6	♓ 20	8/24, Vorm. erst. Vrtl.	10	1	30	Hieron.

41. Woche. Ev. V. hochzeitl. Kleide, Math. 22. Tagsl. 10 St. 30 M. Nachtsl. 13 St 30 M.

Sontag	12 20 Trin.	19	6	♓ 4	△ ♀ □ ☿ ☌ ☩ ∴ ☾	11	3	1 11 Trin	October
Montag	13 Angelus	20	5	♓ 18	☌ ☌ △ ♀ stürmi-	Un g.		2	Volrat.
Dienstag	14 Calixt.	21	5	♈ 2	☍ ♃ ☞ ♊ sches Wetter	Morg		3	Jairus
Mittwochen	15 Hedew.	22	5	♈ 17	☿ in ♎ ☌ ♄ mit	2	2	4	Francisc9
Donnerstag	16 Gallus	23	4	♉ 1	☍ ☿ ☞ ☾ ♈ Wind und	4	0	5	Friedbert
Freytag	17 Florent.	24	4	♉ 15	⚹ ♂ ☍ ☿ Regen.	5	1	6	Fides
Sonnabend	18 Luc. Ev.	25	4	♉ 0	2 U. 51 M. fr. Vollm.	Aufg.		7	Spes

42. Woche. Ev. V. Königsch. Sohn, Joh. 4. Tagsl. 10 St. 0 M. Nachtsl 14 St 0 M.

Sontag	19 21 Trin.	26	3	♉ 13	⚹ ♄ □ ♂ Etwas	Ab.		8 16	Trin.
Montag	20 Felician	27	3	♉ 27	△ ♃ △ ♀ ☞ ☽ besser,	5	1	9	Dionysi9
Dienstag	21 Ursula	28	3	♊ 10	□ ♃ △ ☿ trübe und	5	3	10	Amalia
Mittwochen	22 Cordula	29	3	♊ 23	□ ♄ △ ♂ nebelicht,	6	2	11	Burchard
Donnerstag	23 Severin	♋	3	♋ 5	☉ im ♋ □ ♀	7	3	12	Christfr.
Freytag	24 Salom.	1	3	♋ 17	☾ △ ♄ ⚹ ♃ □ ☿	9	0	13	Angelus
Sonnabend	25 Crispin.	2	3	♋ 29	5, 35, Nachm. lezt. Vrtl.	10	0	14	Calixtus

43. Woche. Ev. Vom Schalksknecht, Math. 18. Tagsl. 9 St. 32 M. Nachtsl. 14 St. 28 M.

Sontag	26 22 Trin.	3	3	♌ 11	☌ ☌ ⚹ ♀ Wind und	11	0	15 17	Trin.
Montag	27 Sabin9	4	3	♌ 23	☌ ☉ ☿ sup. ⚹ ☿	Aufg.		16	Gallus
Dienstag	28 Si. Jud	5	3	♍ 5	☌ ♃ ☍ ∴ ☩ kalte	Morg		17	Florentin
Mittwochen	29 Engelh.	6	3	♍ 17	☌ ♄ ☞ ☍ Nächte	2	1	18	Luc. Ev
Donnerstag	30 Absalon	7	3	♍ 29	☌ ♀ ☞ ♊ mit Reif,	3	1	19	Ptolom.
Freytag	31 Wolfg.	8	3	♎ 11	⚹ ☌ ☌ ☿ ungestüm.	4	2	20	Feliciang

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0026
DFG

hin seine Gnadenhand über dasselbe offen seyn, und verleihe allen daraus entsprossenen Hohen Angehörigen und Nachfolgern erwünschtes hohes Wohlergehen, daß unter Dero friedsamen und fruchtbaren Schatten, aufrichtige getreue Bedienten und Unterthanen sich mehren und anwachsen mögen, auf daß die erworbene christliche Lehre nicht allein in diesem neuen aufgerichteten Tempel, sondern auch in allen christlichen Kirchen und Schulen dieser Herzog- und Fürstenthümer, bis ans Ende der Welt, möge ungeändert fortgepflanzet und geschützet werden. Es lasse Gott in diesem Lande Friede, Treue und Gerechtigkeit sich küssen, damit sein Segen sich wie ein fruchtbarer Thau darüber ausbreiten, und ein jeder in aufrichtigem Glauben rühme:

Jesus sorget für uns allen, Amen.

Dieses ist verzeichnet im Jahr der gnadenreichen Geburt Jesu Christi.

M. D. C. C. X.

den 2ten December nach dem Gregor. Calender, im 5ten Jahre des Allerdurchl. Röm. Kayfers **Josephi I.** und im 18ten Jahre des Durchl. Fürsten und Herrn, Herrn

FrIDerICI GVILheLMI

Herzogen zu Mecklenburg, Fürsten zu Wenden, Schwerin und Ratzeburg, Grafen zu Schwerin, der Lande Rostock und Stargardt Herrn.

Horæ

Der October hat 31 Tage.

Tage		☉ Aufg. St. M	☉ Unterg St. M
1	H	6 22	5 38
2		6 24	5 36
3		6 26	5 34
4		6 28	5 32
5	G	6 30	5 30
6		6 32	5 28
7		6 34	5 26
8		6 36	5 24
9		6 39	5 21
10		6 41	5 19
11		6 43	5 17
12	S	6 45	5 15
13		6 47	5 13
14		6 49	5 11
15		6 51	5 9
16		6 53	5 7
17		6 55	5 5
18		6 58	5 2
19	S	7 0	5 0
20		7 2	4 58
21		7 4	4 56
22		7 6	4 54
23		7 8	4 52
24		7 10	4 50
25		7 12	4 48
26	S	7 14	4 46
27		7 16	4 44
28		7 18	4 42
29		7 20	4 40
30		7 22	4 38
31		7 24	4 36

Planeten Erscheinung.

Saturn geht Abends um 8 Uhr auf, und Jupiter Morgens um 2 Uhr. Mars steht um 8 Uhr in Stiden, und geht um 1 Uhr unter. Venus geht um 4 Uhr auf, und Mercur ist nicht zu sehen.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0027
DFG

XI. Monat	1766 Verbessert. November.	☉Lauf im ♐ gr. M.	☾ Lauf. Z. gr.	Mondenwechsel, Aspekten und muthmaßliche Witterung.	☾Auf. u. Utg. U. V.	1766 Julianisch October.
Sonnabend	1 All. Heil.	9 3	♑ 24	△ ♄ □ ♃ ☘ ∴	Untrg.	21 Ursula

44. Woche. Ev. Vom Zinsegroschen, Matth. 22. Tagsl. 9 St. 4 M. Nachtsl. 14 St. 56 M.

	23 Trinit.							
Sonntag	2 All. Seel.	10	3	♐ 7	4, 11, Nachm. Neum.	Ab.	22	18 Trin.
Montag	3 Gottlieb	11	3	♐ 21	☿ in ♒ ⚹ ♃	4	3	23 Severin.
Dienstag	4 Charlotte	12	4	♑ 5	⚹ ☿ ☌ ♀ ♌ ♁ ge-	5	1	24 Salom.
Mittwochen	5 Blandina	13	4	♑ 18	☿ ♄ □ ♃ ♈ ♌ lindes	6	1	25 Crispin9
Donnerstag	6 Leonhard	14	4	♒ 2	⚹ ♀ ☞ und nasses	7	3	26 Amand9
Freytag	7 Erdmann	15	5	♒ 16	△ ♃ □ ♀ ♊ Wetter.	8	3	27 Sabin9
Sonnabend	8 Claudius	16	5	♓ 1	♀ im ♐ ☌ ☌ ⚹ ☿	9	3	28 S. Juda

45. Woche. Ev. Von Jairi Tochter, Math. 9. Tagsl. 8 St. 36 M. Nachtsl. 15 St. 24 M.

Sonntag	9 24 Trin.	17	5	♓ 15	☽ 3, 44, Nachm. erst. Vrtl.	11	0	29 19 Trin.
Montag	10 M. Lut.	18	6	♓ 29	△ ♀ □ ☿ Schnee-	Untrg.		30 Absalom
Dienstag	11 M. Bisch	19	6	♈ 13	□ ♄ ☌ ♃ gestö-	Morg		31 Wolfg.
Mittwochen	12 Jonas	20	7	♈ 27	⚹ ☌ △ ☿ ♈ ♌ ber	2	1	1 Al. Heil
Donnerstag	13 Arkadi9	21	7	♉ 11	♀ im ♑ ∴ ♁ mit	3	2	2 Al. Sel.
Freytag	14 Levinus	22	8	♉ 25	⚹ ♄ ☞ ♊ kalten	4	3	3 Gottl.
Sonnabend	15 Leopold	23	8	♊ 8	△ ♃ □ ☌ ☌ ♀ Winden,	6	1	4 Charl.

November

46. Woche. Ev. Von der Verwüstung, Math. 24. Tagsl. 8 St. 12 M. Nachtsl. 15 St. 48.

Sonntag	16 25 Trin.	24	9	♊ 22	☽ 3, 38, Nachm. Vollm.	Aufg.	5	20 Trin.
Montag	17 Hugo	25	10	♋ 5	△ ☌ ☌ ♃ helle	Ab.	6	Leonhard
Dienstag	18 Gelasius	26	10	♋ 18	☌ ♄ □ ♃ ♁ ♈ und	5	3	7 Erdmann
Mittwochen	19 Elisabet	27	11	♌ 1	△ ♀ ☞ ♋ ♌ kalte	6	1	8 Claudius
Donnerstag	20 Anna	28	12	♌ 13	⚹ ♃ ♁ ♍ ♩ Nächte,	6	3	9 Theodor9
Freytag	21 M. Opf.	29	12	♌ 25	☌ ☌ △ ☿ mit abwech-	7	1	10 M. Luth
Sonnabend	22 Cäcilia	30	13	♍ 7	☉ im ♑ selnden	8	0	11 M. Bis.

47. Woche. Ev. Von der Zukunft Christi, Math. 25. Tagsl. 7 St. 50 M. Nachtsl. 16, 10.

Sonntag	23 26 Trin.	1	14	♍ 19	⚹ ♄ □ ♀ □ ☿ Regen,	9	1	12 21 Trin.
Montag	24 Josias	2	14	♎ 0	☾ 12, 17, Mitt. letzt. Vrtl.	10	2	13 Arkadius
Dienstag	25 Cathar.	3	15	♎ 12	☾ □ ♄ △ ☌ rauhe	11	3	14 Levinus
Mittwochen	26 Conrad	4	16	♎ 24	☌ ♃ ⚹ ♀ ♌ ♁ und	Aufg.		15 Leopold
Donnerstag	27 Otto	5	17	♏ 7	□ ☌ ⚹ ☿ ☞ ♊ stür-	Morg		16 Ottomar
Freytag	28 Günther	6	18	♏ 19	△ ♄ ☞ ♋ ♌ mische	2	3	17 Hugo
Sonnabend	29 Eberhard	7	19	♐ 2	⚹ ☌ Witterung.	3	3	18 Gelasius

48 Woche. Ev. Christi Einzug in Jeruf. Math. 21. Tagsl. 7 St. 32 M. Nachtsl. 16, 28.

Sonntag	1 Advent 30 Andreas	8	20	♐ 16	⚹ ♃ ☌ ♀ ♈	4	2	19 22 Trin.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0028
DFG

Horæ
vestrum deponite rigorem
nec subleſta utamini fide
in æteroandum Memoriam
Sereniſſimi Magnopolenſis noſtri Ducis
FrIDerICI gVILheLMI
qui
Clementiſſimo conatu
munificentiſſima dextra
dexterrimo ſucceſſu
Sacellum Schelvianum
vetuſtate exeſum & deturbatum
ab Henrico quondam Comite Suerinenſi
erectum divoq: Nicolao, divitiarum Patrono
dicatum
ab Aavo, glorioſiſſ. memoriæ
Mecklenburgico Salomone
IOHANNE ALBERTO Primo
a Pontificio fermento purgatum
Feliciſſime
in novum ornatum, politum ſplendidum
Ferreo munitum peribulo altaque turri
ſuberbiens templum ſubventuri poſteritati
perpetuum monumentum
erigi fecit.
Edaces horae.
Tergiverſationi ſubditae
paricte memoriae
Cedro factisq: digniſſimae
Auguſtiſſimi noſtri Patris Patriae
FRIDEerICI gVILheLMI
qui
praeter Lapſo Anno M. DCCIIX.
Die 15 menſis May.
animo ſolerti
Fronte ſerena.
magnaq: benigna
unacumq:
Celſiſſima Sophia Charlotta Haſſica con-
thorali Celſiſſimoq: Principe Chriſtiano
Ludovico applaudente Caterva Aula Ci-
vium Juvenumq: Senumq:
inter ſtrepente Sonorum
vocum, tubarum, Campanarum
tormentorumq: clangore
D pri-

Der November hat 30 Tage.

Tage.		☉ Aufg. St. M	☉ Untrg. St. M
1		7 26	4 34
S			
2		7 28	4 32
3		7 30	4 30
4		7 32	4 28
5		7 34	4 26
6		7 36	4 24
7		7 48	4 22
8		7 40	4 20
S			
9	Ihro Herzogl. Durchl. der Her-	7 42	4 18
10	zog Friedrich 49 Jahr alt.	7 43	4 17
11		7 45	4 15
12		7 47	4 13
13		7 49	4 11
14		7 50	4 10
15		7 52	4 8
S			
16		7 54	4 6
17		7 55	4 5
18		7 57	4 3
19		7 59	4 1
20		8 1	3 59
21		8 2	3 58
22		8 3	3 57
S			
23		8 5	3 55
24		8 7	3 53
25		8 8	3 52
26		8 9	3 51
27		8 70	3 50
28		8 11	3 49
29		8 13	3 47
S			
30		8 14	3 46

Planeten Erſcheinung.

Saturn geht Abends um 6 Uhr, und Jupiter Morgens um um 1 Uhr auf. Mars geht um Mitternacht unter. Venus iſt noch Morgenſtern, und Mercur bey der Sonne.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0029
DFG

XII. Monat	1766. Verbessert. December.	☉Lauf im ♑ gr. M.	☾ Lauf. Z. gr.	Mondenwechsel, Aspekten und muthmasliche Witterung.	☾ Auf- u. Utg. U. B.	1766. Julianisch November.
Montag	1 Longinus	9 20	♌ 29	☿ im ♑ △ ♂ ♐ ♃	Untrg.	20 Anna
Dienstag	2 Candidus	10 21	♍ 14	☽ 5 U. 22 M. fr. Neum.	Ab.	21 M. Opf.
Mittwochen	3 Agricola	11 22	♍ 28	☿ im ♐ ☌ ♄ □ ♂	4 0	22 Alphons
Donnerstag	4 Barbara	12 23	♎ 12	□ ♃ ♂ ☿ ♩ trübe	5 2	23 Clemens
Freytag	5 Naemi	13 24	♎ 27	△ ♃ ✶ ♂ und ne-	7 0	24 Josias
Sonnabend	6 Nicolaus	14 25	♏ 11	△ ♄ ✶ ☿ ☾ belichtes	8 2	25 Cathar.

49. Woche. Ev. Zeichen an Sonne, Mond u. St. Luc. 21. Tagsl. 7, 58. Nachtsl. 16, 42.

Sonntag	7 2 Advent	15 26	♑ 26	☌ ☉ ♄ ✶ ☿ Wetter.	10 0	26	23 Trin.
Montag	8 M. Emp.	16 27	♒ 10	□ ♄ ☌ ♃ □ ☿ ☞ ♐ ♈	11 2	27	Otto
Dienstag	9 Joachim	17 28	♒ 24	☽ 0, 48, Mittern. erst. Vtl.	Untrg.	28	Günther
Mittwochen	10 Judith	18 29	♓ 7	✶ ♄ ♂ ♂ △ ☿ □ ☿	Morg.	29	Eberhard
Donnerstag	11 Barsab.	19 30	♓ 21	max. el. ☿ vesp.	2 3	30	Andreas
Freytag	12 Bertag	20 32	♈ 5	△ ☿ ☞ ♐ ♈ helle	4 0	1	Arnold
Sonnabend	13 Lucia	21 33	♈ 18	△ ♃ und klare Luft,	5 1	2	Candid.

50. Woche. Ev. Joh. im Gefäng. Math. 11. Tagsl. 7 St. 10 M. Nachtsl. 16 St. 50 M.

Sonntag	14 3 Adv.	22 34	♉ 1	✶ ♂ ☌ ☿ ✠ ∴ ziem-	6 2	3	1 Adv.
Montag	15 Johanna	23 35	♉ 14	☌ ♄ □ ♃ □ ♂ lich kalt,	Aufg.	4	Barbara
Dienstag	16 Albina	24 36	♉ 26	☽ 7 U. 22 M. fr. Vollm.	Morg.	5	Naemi
Mittwochen	17 Quatbr.	25 37	♊ 9	△ ♂ ☌ ☿ Frost-	4 2	6	Nicolaus
Donnerstag	18 Christop.	26 38	♊ 21	△ ♃ ☞ ♐ wetter	5 3	7	Agatha
Freytag	19 Loth	27 39	♋ 3	△ ♀ ☞ ♐ kalter	6 3	8	M. Emp
Sonnabend	20 Abrah.	28 41	♋ 15	✶ ♄ △ ☿ Wind.	8 0	9	Joachim

51. Woche. Ev. Johanni Zeugniß von Christo, Joh. 1. Tagsl. 7, 10. Nachtl. 16, 50.

Sonntag	21 4 Advent Tho. Ap.	29 42	♋ 27	☉ im ♑ kürzter Tag, Win-	9 0	10	2 Adv.
Montag	22 Beata	♋ 43	♌ 8	♂ ♃ ☌ ♂ (ters Anf.	11 1	11	Barsab.
Dienstag	23 Tugend.	1 44	♌ 20	□ ♄ ✶ ☿ □ ☿	Aufg.	12	Ottilia
Mittwochen	24 Ad. Eva	2 45	♍ 2	☾ 12, 6, Mitt. lezt. Viert.	Morg.	13	Lucia
Donnerstag	25 Christt.	3 46	♍ 15	♂ im ♐ ☿ im ♐	2 2	14	Quatbr.
Freytag	26 Steph.	4 48	♍ 27	△ ♄ △ ♂ ✶ ☿	3 2	15	Johanna
Sonnabend	27 Joh. Ev.	5 49	♎ 10	♂ ☉ ☿ inf. Wind,	14 3	16	Albina

52. Woche. Ev. V. Simeon u. Hanna, Luc. 2. Tagsl. 7 St. 14 M. Nachtsl. 16 St. 46 M.

Sonntag	28 S. n. W.	6 50	♎ 24	✶ ♃ ☞ ♐ ♃ Schnee	5 3	17	3 Adv.
Montag	29 Jonath.	7 51	♏ 7	□ ♂ ☌ ♂ ☿ und	6 2	18	Christoph
Dienstag	30 David	8 52	♏ 22	☌ ♄ □ ♃ Frost.	Untrg.	19	Loth
Mittwochen	31 Sylvest.	9 53	♐ 6	☽ 5 U. 32 M. Ab. Neum.	Ab.	20	Abraham

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0030
DFG

primum hujus Sacrarii Lapidem fundavit
calce Fundamentum illinivit, illinitum
malleo firmavit
eius ingressum
Sedulas inter manus sudore
ad summum usq: fastigium educere hodieq:
qui dies 2 mensis Decembris Anno Do-
minicae incarnationis
quem nobis indigitat
Sacratum Sereniſſimi nostri nomen
Quod felix faustumq: sit
Coronide decorare jussit
Horae subter fugae periculosae
date Locum
Nos nostri seriq: Nepotes
Nivi committemus memoriam
Patris nostri Patriae clementissimi
FrIDerICI gVILheLMI,
sub cujus Auspiciis
Deo sit perennis Laus et Gloria nec tur-
gida Martis inaneo dura martis imago
pestiferis telis
Nos nostrosq: terminos turbarunt.
Fatigate Coelum, Cives! praecibus vestra
Salus quaeritur
ut Conservatorem vestrum Conservet ve-
strum Tutorem tueatur
Explicate palmite fronte
dulcia cantate jubila
Sit huic perpetuata Salus!
Auspice Te Deus haec praesens Structurae
Levata
Protege Patronum, qui tua sacra colit.

Beschreibung der den 24 Sept. Anno 1713. geschehenen Einweihung der nunmehro gänzlich aufgebaueten Neuen Schelf- oder St. Nicolai Kirche.

Die, auf der Schwerinschen Neustadt gehaltene erste Einweihungs-Predigt in der neuen Schelfkirche, am 15. Sonntag nach Trinitatis, war den 24. Sept. des 1713ten Jahrs, so von dem Herrn Superintendenten Joa=

Der December hat 31 Tage.

Tage.		☉ Aufg. St. M	☉ Unterg. St. M
1		8 15	3 45
2		8 16	3 44
3		8 17	3 43
4		8 18	3 42
5		8 19	3 41
6		8 20	3 40
S			
7		8 21	3 39
8		8 21	3 39
9		8 22	3 38
10	Der Durchl. Prinz Friederich	8 22	3 38
11	Franz 10 Jahr alt.	8 23	3 37
12	Vierter Buß- und Bettag.	8 24	3 36
13		8 24	3 36
S			
14		8 25	3 35
15		8 25	3 35
16		8 25	3 35
17		8 25	3 35
18		8 25	3 35
19		8 25	3 35
20		8 25	3 35
S			
21		8 25	3 35
22		8 25	3 35
23		8 25	3 35
24		8 25	3 35
25		8 25	3 35
26		8 24	3 36
27		8 24	3 36
S			
28		8 23	3 37
29		8 23	3 37
30		8 22	3 38
31		8 22	3 38

Planeten Erscheinung.

Saturn sieht der Sonne entgegen, und scheinet die ganze Nacht. Jupiter geht um Mitternacht auf. Mars geht um halb 12 Uhr, und Mercur Abends um 6 Uhr unter.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0031
DFG

Joachim Martin Schumann, gehalten worden. Der Anfang wurde gemacht, mit dem gewöhnlichen Gesang: Chor 1) Komm heiliger Geist Herre Gott, darauf wurde von dem Hn. Superintend. vor dem Altar gesungen: Gloria in Excelsis Deo. Nachdem wurde gesungen: 2) Allein Gott in der Höh sey Ehr, ꝛc. Folgends wurde von dem Hn. Superint. ein Collect gesungen, und gleich darauf verlasen der Hr. Super. vor der Canzel den 46 Psalm: Gott ist unser Zuversicht ꝛc. bis zu Ende. Ferner wurde gesungen: 3) Ich weiß mein Gott, daß all mein Thun ꝛc. und nach Endigung dieses Gesanges ward gesungen von dem Hn. Superintend. vor dem Altar, das Credo in unum Deum, und 4) wir gläuben all an einem Gott. Mittlerweile ging der Hr. Superintendent im Namen Gottes auf der Kanzel und darauf folgete die Predigt. Introit. war aus Zachar. 4, 9. Die Hände Serubabel haben dies Haus gegründet, seine Hände sollens auch vollenden. Der Text war aus dem Propheten Hagai 2, 10. und 20. Ich will Friede geben an diesen Ort, spricht der Herr Zebaoth, und an diesem Tage will ich Segen geben. Exord. aus dem Buch d. Kön. 8, 11. Die Herrlichkeit des Herrn erfüllet das Haus des Herrn. Propositio: Das, auf der Schwerinschen Neustadt mit der Herrlichkeit des Herrn erfüllete neue Kirchen-Haus; wie es erfüllet wird 1) mit der Herrlichkeit des göttlichen Friedens, 2) mit der Herrlichkeit des göttl. Seegens. Pars I. Den göttlichen Friedens-Geber a. seinem Wesen nach, b. seiner Vortreflichkeit nach, c. das, mit der göttlichen Friedensgabe erfüllete neue Kirchenhaus. Pars II. Die unergründliche Segensquelle a. woher sie fliesse, b. wenn sie sich ergiesse. Pars III. Der unvergleichliche Segens-Schatz, der bestehet in a. zeitlichen, b. geistlichen, c. ewigen Güthern.

Die Einweihung selbst geschahe durch ein Gebet zu Gott; und nach Endigung des Gebets und der Predigt beschloß der Hr. Superintendet, wie er von der Kanzel gehen wollte, mit Herr Gott Vater was du erschaffen hast ꝛc. Nach Endigung der Predigt wurde gesungen: Herr Gott dich loben wir ꝛc. Nach diesem Gesang wurde von dem Hn. Superint. die heil. Communion verrichtet, da dann 12 Communicanten zum erstenmal an der Zahl gewesen seyn. Auch gleich hierauf wurde die heil. Taufhandlung zum ersten mal von dem Hn. Superint. verrichtet. Das erste Täuffelein war eines Sergeanten, Namens Gottfried Lundi, Tochter, genannt, Engel Christiana. Unter währender heil. Taufe wurde gesungen: Christus der Herr zum Jordan kam. Zum Beschluß, da alle diese heil. Handlungen von dem Hn. Superintend. verrichtet, wurde auch von ihm, vor dem Altar der Segen des Herrn gesprochen, und nach Endigung des Kirchen-Seegens wurde gesungen: Verleih uns Frieden gnädiglich ꝛc.

Im Herzoglichen Hof- und Land-Gericht zu Güstrow

werden jährlich vier ordinaire Juridiquen oder Gerichtstage gehalten, und zwar:

Die erste, Dienst. nach dem 1. Epiphania, den 14 Januar.

Die zweite, Dienstag nach Quasimodogen, den 8. April.

Die dritte, Dienstag nach Mar. Heimf. den 8. Julii.

Die vierte, den Dienstag nach Michaelis, den 30. Sept.

Die Gerichts-Ferien sind 8 Tage vor und 14 Tage nach Weynachten, von Estomihi bis Invocavit, vom Palm-Sonntage bis Quasimodogeniti, 8 Tage vor Pfingsten bis auf den Sonntag Trinitatis, von Jacobi bis Bartholomäi. Imgleichen alle Sonn- Feyer- und Bettage.

Von ordentlichen Buß- und Bettagen.

Der erste, am Freytag nach Invoc. 21. Febr.

Der zweyte, am Charfreytag den 28 März.

Der dritte, am Freytag nach Margar. 18 Jul.

Der 4te am Freyt. nach d. 2 Adv. 12 Dec.

Der zu Wahren zu haltende 3te Jahrmarkt, ist dahin umzuändern, daß er nicht **nach**, sondern **vor** dem im Julio einfallenden Bettag gehalten wird.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0032
DFG

Verzeichniß der Post-Course in dem Herzogthum Mecklenburg-Schwerin,

woraus zu ersehen, 1) welche Posten, und an welchen Tagen und Stunden solche abgehen, und ankommen. 2) Wie weit eine Station von der andern entlegen. Und 3) wie viel ein Passagier an Porto oder Fracht-Geld, von einem Orte bis zum andern bezahlen müsse. Wobey derselbe 50 bis 60 Pfund frey hat; dasjenige aber, was darüber, für jedes Pfund nach der Taxe bezahlet.

I.) Verzeichniß der Post-Course in Schwerin.

1) Die fahrende Post von Schwerin nach Güstrow.

Gehet ab: Sonntags und Donnerstags Abends um 4. 5 Uhr, nachdem die Hamburger Post über Boitzenburg angekommen.

Kommet an: Dienstags und Freytags Abends um 10 Uhr.

Von Schwerin bis Demen	3 Meil.	24 ßl.
Demen bis Güstrow	4 =	32 ßl.
Summa	7 M. 1 rth.	8 ßl.

2) Die fahrende Post von Schwerin nach Wismar,

Geht ab: Montags und Donnerstags Vormittags um 10 Uhr.

Kommet an: Dienstags und Freytags Abends um 6 Uhr.

Von Schwerin bis Wiswar 4 Meil. 32 ßl.

3) Die fahrende Post von Schwerin nach Hamburg über Ratzeburg,

Gehet ab: Montags und Donnerstags Vormittags um 12 Uhr.

Kommet an: Mittewochs und Sonnabends Abends um 8 Uhr.

Von Schwerin bis Gadebusch	3 Meil.	24 ßl.
Gadebusch bis Ratzeburg	3 =	24 ßl.
Ratzeburg bis Trittau	3½ =	24 =
Trittau bis Hamburg	3½ =	24 =
Summa	13 M. 2 rth. u. ⅔ tel.	

4) Die fahrende Post von Schwerin nach Dömitz, und von dort über die Elbe nach Danneberg, und ins Lüneburgis.

Gehet ab: Montags und Donnerstags Nachmittags um 2 Uhr.

Kommet an: Mittwochs und Sonnabens Morgens um 8 Uhr.

Von Schwerin bis Hagenau	3 Meil.	24 ßl.
Hagenau bis Lübtheen	2 =	16 =
Lübtheen bis Dömitz	3 =	24 =
Summa	8 M. 1 rth.	16 ßl.

5) Die fahrende Post von Schwerin nach Lübeck, u. s. w. ins Hollsteinische ꝛc.

Gehet ab: Montags und Donnerstags Nachmittags um 2 Uhr.

Kommet an: Mittwochs und Sonnabends Vormittags um 9 Uhr.

Von Schwerin bis Rehna	4 Meil.	32 ßl.
Rehna bis Lübeck	4 =	32 =
Summa	8 Meil. 1 rthl.	16 ßl.

6) Die fahrende Post von Schwerin nach Grabau, u. s. w. nach Lenzen, und ins Brandenburgische,

Gehet ab: Montags und Donnerstags, Nachmittags um 3 Uhr.

Kommet an: Dienstags und Freytags, Abends um 7 Uhr.

Von Schwerin bis Neustadt	4 Meil.	32 ßl.
Neustadt bis Grabau	1 =	8 =
Summa	5 Meil.	40 ßl.

7) Die fahrende Post von Schwerin nach Crivitz, Parchim, Lübtz, ꝛc.

Gehet ab: Montags und Donnerstags, Abends gegen 4 Uhr.

Kommet an: Mittwochs und Sonntags, Abends um 6 Uhr.

Von Schwerin bis Crivitz	2 Meil.	16 ßl.
Crivitz bis Parchim	2 =	16 =
Parchim bis Lübtz	1 =	8 =
Summa	5 Meil.	40 ßl.

8) Die fahrende Post von Schwerin nach Hamburg über Wittenburg und Boitzenburg ꝛc.

Gehet ab: Dienstags und Freytags, Abends um 10 Uhr, nachdem die Güstrower angekommen.

Kommet an: Donnerstags und Sonntags Abends um 10 Uhr.

Von Schwerin bis Wittenburg	4 Meil.	=	32 ßl.
Wittenburg bis Boitzenburg	4	=	32 =
Boitzenburg bis Escheburg	3	=	24 =
Escheburg bis Hamburg	3	=	24 =
Summa	14 M. 2 rthl. 16 ßl.		

9) Die fahrende Post nach Rostock über Sternberg und Bützow,

Gehet ab: Mittwochs und Sonnabends, Abends um 6, 7, 8 Uhr, nachdem die Hamburger Post angekommen.

Kommet an: Montags und Donnerstags, Vormittags um 10 Uhr.

Von Schwerin bis Sternberg	4 Meil.	=	32 ßl.
Sternberg bis Bützow	2	=	16 =
Bützow bis Rostock	4	=	32 =
Summa	10 M. 1 rthl. 32 ßl.		

II.) Verzeichniß der Post-Course in Güstrow.

1) Die fahrende Post von Güstrow durch Bützow und Wahrin nach Wismar, u. s. w. nach Grevismühlen und Dassow,

Item, auf Sternberg, Schwerin, Gadebusch, Ratzeburg, Trittow, Hamburg, auch nach Rhena, Schönberg und Lübeck,

Gehet ab: Sonntags und Mittwochs, Nachmittags um 3 Uhr.

Kommet an: Donnerstags und Sonntags gegen Mittag.

Nota. Da zu Winterszeit, bey schlimmen Wetter und Weg diese Post des Sonntags nicht genau eintrift, so wird bis Bützow entgegen geschicket, und zwar sodann ist die Abfahrt Morgens um 10 Uhr.

Von Güstrow bis Bützow	2 Meil.	=	16 ßl.
Bützow bis Wahrin	2	=	16 =
Wahrin bis Wismar	2	=	16 =
Summa	6 Meil. 1 rthl.	=	ßl.

It. von Güstrow bis Sternberg	4 Meil.	=	32 ßl.
Sternberg bis Schwerin	4	=	24 =
Schwerin bis Gadebusch	3	=	24 =
Gadebusch bis Ratzeburg	3	=	24 =
Ratzeburg bis Trittow	3½	=	24 =
Trittow bis Hamburg	3½	=	24 =
Summa	21 Meil. 3 rthl. 8 ßl. u. ⅔tel		

It. von Güstrow bis Schwerin	8 Meil.	1 rthl.	8 ßl.
Schwerin bis Rehna	4	=	32 =
Rehna bis Lübeck	4	=	32 =
Summa	16 Meil. 2 rthl.	24 ßl.	

2) Die fahrende Post von Güstrow auf Cracow nach Plau, und so weiter auf Wittstock, Reinsberg, Ruppin, Fehrbellin, Bützow, Berlin, nach ganz Sachsen, Schlesien, Ober- und Niederlausnitz, Böhmen und Ungarn, auch auf Frankfurt an der Oder und Mayn.

Gehet ab: Sonntags Abends um 8 Uhr, und Donnerstags Mittags um 12 Uhr, nachdem die Wismarische Post angekommen.

Kommet an: Dienstags Nachmittags und Sonnabends frühe.

Von Güstrow bis Cracow	2 Meil.	=	18 ßl.
Cracow bis Plau	2	=	18 =
Summa	4 Meil.	=	36 ßl.

3) Die fahrende Post von Güstrow auf Dobbertin, Goldberg, Lübz, nach Parchim, und so weiter auf Neustadt, Grabow, Eldena, Dömitz, auch auf Lenzen, Stendal, Magdeburg, Halle, Jena, Closter Bergen und Quedlinburg,

Gehet ab: Montags und Donnerstags, Morgens um 8 Uhr.

Kommet an: Dienstags und Sonnabends, Abends um 8 Uhr.

Von Güstrow bis Dobbertin	2 Meil.	=	16 ßl.
Dobbertin bis Goldberg	1	=	8 =
Goldberg bis Lübz	1	=	8 =
Lübz bis Parchim	1	=	8 =
Summa	5 Meil.	=	40 ßl.

NB. Von Güstrow nach Parchim aber nur 32 ßl.

Ferner: Die fahrende Post von Lübz nach Plau.

Gehet ab: Dienstags und Sonnabends,

Kommet an: Sonnabends und Dienstags.

Von Lübz bis Plau	1 Meil.	=	8 ßl.

Noch gehet ein Bothe von Lübz nach Parchim Sonntags, Mittwochs und Freytags.

Kommet an: Mittwochs, Freytags u. Sonntags.

4) Die

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0034
DFG

4) Die fahrende Post von Güstrow auf Schwaan nach Rostock,

Gehet ab: Montags, Dienstags, Mittwochs, Donnerstags, Freytags, Sonnabends, Morgens um 10 Uhr.

Kommet an: Montags, Dienstags, Mittwochs, Donnerstags, Freytags und Sonnabends, Abends um 7 Uhr

Von Güstrow bis Schwaan	2 Meil.		16 ßl.
Schwaan bis Rostock	2	=	16 =
Summa	4 Meil.		32 ßl.

Nota. Mit dieser Post gehen Passagier und Briefe Mittwochs und Sonnabends aus Güstrow nach Rostock, von da auf Gneyen, Demmin, Greifswald, Wollgast, Ueckermünde, Anclam, Stettin, Königsberg und Danzig, auch ganz Pohlen und Moscau.

Item, auf Ribnitz, Damgarten, Berenshagen, Stralsund.

Item, auf Dobbran, Cröplin, und Neuen-Buckau, und kommen an, Donnerstags und Montags.

5) Die fahrende Post von Güstrow auf Laage, Teßin und Sültz,

Item, ein Bothe von Sültz auf Marlow und Ribnitz,

Item, ein Bothe von Sültz auf Tribsee und so weiter nach Fransburg und Richtenberg ꝛc.

Gehet ab: Montags und Freytags, Mittags um 11 Uhr.

Kommet an: Donnerstags und Sonntags, Mittags um 12 Uhr.

Von Güstrow bis Laage	2 Meil	=	16 ßl.
Laage bis Teßin	2	=	16 =
Teßin bis Sültz	2	=	16 =
Summa	6 Meil.	1 rthl.	= ßl.

6) Die fahrende Post von Güstrow durch Malchow, auf Röbel und Wahren,

Gehet ab: Montags und Freytags frühe.

Kommet an: Mittwochs und Sonnabends zu Mittage.

Von Güstrow bis Malchow	4 Meil	=	32 ßl.
Malchow bis Röbel	2	=	16 =
Summa	6 Meil.	1 rthl.	= ßl.
Item von Güstrow bis Malchow	4 Meil.		32 ßl.
Malchow bis Wahren	1	=	8 =
Summa	5 Meil.		40 ßl.

7) Die fahrende Post von Güstrow durch Dehmen auf Schwerin, Wittenburg, Boitzenburg, Lauenburg, Escheburg, Begedorf nach Hamburg, und so weiter im ganzen Römischen Reiche,

Item, von Boitzenburg auf Lüneburg, Braunschweig, Hannover ꝛc.

Gehet ab: Dienstags und Freytags, Morgens um 9 Uhr.

Kommet an: Donnerstags und Sonntags in der Nacht.

Von Güstrow bis Dehmen	4 Meil.	=	32 ßl.
Dehmen bis Schwerin	3	=	24 =
Schwerin bis Wittenburg	4	=	32 =
Wittenburg bis Boitzenburg	4	=	32 =
Boitzenburg bis Escheburg	3	=	24 =
Escheburg bis Hamburg	3	=	24 =
Summa	21 Meil.	3 rthl.	24 ßl.

8) Die fahrende Post von Güstrow auf Terrow, Malchin, Stavenhagen, Pentzlin und Neubrandenburg,

Item, die fahrende Post von Malchin auf Neukahlen und Darguhn,

Gehet ab: Dienstags und Freytags, Mittags um 12 Uhr.

Kommet an: Freytags frühe und Montags Abends.

Von Güstrow bis Malchin	4 Meil.	=	32 ßl.
Malchin bis Neubrandenburg	4	=	32 =
Summa	8 Meil.	1 rthl.	16 ßl.
Jt. von Malchin bis Darguhn	2 Meil	=	16 ßl.

III.) Verzeichniß der Post-Course in Rostock.

1) Die fahrende Post nach Güstrow,

Gehet ab: ausserhalb des Sonntags, alle Tage Vormittags um 10 Uhr.

Kommet an: Abends um 6 Uhr.

Bis Schwaan	2 Meil.		16 ßl.
Güstrow	2	=	16 =
Summa	4 Meil	=	32 ßl.

Universitäts Bibliothek Rostock http://purl.uni-rostock.de /rosdok/ppn1028885237/phys_0035 DFG

2) Die fahrende Post auf Hamburg.

Gehet ab: Sonntags und Mittwochs, Vormittags um 9 Uhr.
Kommet an: Sonntags und Donnerstags, Nachmittags um 4 Uhr.

Bis Bützow	4 Meil.	=	32 ßl.
Sternberg	2 =	=	16 =
Schwerin	4 =	=	32 =
Gadebusch	3 =	=	24 =
Ratzeburg	3 =	=	24 =
Hamburg	8 =	1 rthlr.	16 =
Summa	24 Meil.	4 rthlr.	=

NB. Von Rostock bis Hamburg wird auf einmal das Porto nur mit 3 rthlr. 24 ßl. bezahlet.
Jngleichen bis Lübeck = 2 rthlr. 24 ßl.
wie auch bis Wismar über Bützow 1 = =

3) Die fahrende Post nach Demmin.

Gehet ab: Sonntags und Donnerstags, Vormittags um 10 Uhr.
Kommet an: Montags und Donnerstags um 7 Uhr.

Bis Teßin	3 Meil.	=	24 ßl.
Gnoyen	2 =	=	24 =
Darguhn	1½ =	=	12 =
Demmin	1½ =	=	12 =
Summa	8 Meil.	1 rthl.	24 ßl.

4) Die fahrende Post nach Stralsund.

Gehet ab: Sonntags und Donnerstags, Nachmittags um 3 Uhr.
Kommet an: Sonntags und Mittwochs, Morgens um 8 Uhr.

Bis Ribnitz	3 Meil	=	24 ßl.
Dammgarten	1 =	=	8 =
Behrnshagen	½ =	=	4 =
Stralsund	4½ =	=	36 =
Summa	9 Meil.	1 rthlr.	24 ßl.

5) Die reitende Post nach Wismar, Lübeck und Hamburg,

Gehet ab: Montags und Donnerstags, Morgens um 7 Uhr.

Kommet an: Sonntags und Donnerstags Morgens um 6 Uhr.

NB. Die Briefe müssen Abends zuvor, bis 10 Uhr am Sonntage und Mittwoch eingeliefert werden.

IV.) Verzeichniß der Post-Course in Bützow.

1) Die fahrende Post von Bützow nach Schwerin, u. s. w. nach Lübeck, Hamburg und ins Reich.

Gehet ab: Sonntags und Mittwochs Abends um 6 oder 7 Uhr, nachdem die Post von Güstrow angekommen.

Kommet an: Sonntags und Donnerstags frühe um 8 oder 9 Uhr.

2) Die fahrende Post von Bützow nach Rostock, u. s. w. nach Pommern,

Gehet ab: Sonntags und Donnerstags um 9 oder 10 Uhr, frühe, nachdem die Post von Hamburg über Schwerin angekommen.

Kommet an: Sonntags und Mittwochs Abends um 6 Uhr.

3) Die fahrende Post von Bützow nach Güstrow u. s. w. nach Strelitz ins Brandenburgische, auch nach Sachsen und Schlesien,

Gehet ab: Sonntags und Donnerstags um 9 oder 10 Uhr, frühe, nachdem die von Hamburg über Schwerin angekommen.

Kommet an: des Sonntags zu Winterszeit Abends um 8 oder 9 Uhr.

Zu Sommerszeit Abends um 5 Uhr. Des Mittwochens durchs ganze Jahr um 5 Uhr, Abends.

4) Die fahrende Post von Bützow nach Wismar über Lübeck ins Hollsteinische,

Gehet ab: Montags und Donnerstags um 9 Uhr, frühe.

Kommt an: Mittwochs und Sonnabends um 8 Uhr, Abends.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0036
DFG

Verzeichniß der Jahrmärkte.

Anclam, 1. Mittwoch nach Reminiscere, 2. Montag nach Mariä Geburt.

Angermünde, 1. Donnerstag nach Fastnacht, 2. auf Trinitatis, 3. Sonntag nach Crucis.

Aldena, in Mecklenburg, Dienstag nach Johannis.

Arnswald, der 1. 14 Tage nach Ostern, 2. Jacobi, 3 Sonntag nach Catharinen, 4 Sonntag nach Michaelis.

Bahnen, der 1. auf Oculi, 2. Exaudi, 3. Sonntag nach Bartholomäi, 4. den 2 Sonntag nach Michael, Kram- und 2 Tage vorher Viehmarkt.

Bahrt, Sonntag nach Michaelis.

Belitz, den Dienstag nach Allerheiligen, oder vo Martini.

Bergen, auf Rügen, 1. Mittwochen vor dem Stillen-Freytag, 2. Mittwochen nach Pfingsten, 3. Mariä-Geburt.

Berlin, 1. auf Philippi Jacobi, 2. Donnerstag nach dem 2 Trinitatis, 3. auf Laurentii, 4. 8 Tage nach Mariä Geburt, 5. auf Allerheiligen Viehmart.

Boitzenburg, hat jährlich 3 Kram- und 1 Viehmarkt, der 1 Krammarkt Mittwochen zwischen Reminisere und Oculi, 2. Mittwochen vor Pfingsten, 3. Mittwochen nach Simon Judä, fällt aber Simon Judä auf einen Mittwochen, so ist am selbigen Tage der Krammarkt, das Viehmarkt ist auf den Mittwochen nach Gallen, fällt aber Gallen auf einen Mittwochen, so ist denselben Tag Markt.

Bernith, Vieh- und Krammarkt Dienstag nach Martini, fällt aber Martini auf einen Dienstag, so ist denselben Tag Markt.

Besitz, im Amte Boitzenburg, hat 2 Vieh- und Krammärkte, das 1. am Mittwoch nach Johannis, 2. Mittwoch nach Michaelis.

Bleckede, hat 4 Märkte, 1. Mittwoch nach Lätare, 2 auf Jacobi, 3. Mittwoch vor dem Sonntag vor Michaeli, 4. Mittwoch vor den 1 Advent.

Neu-Brandenburg, in Mecklenburg, 1 Mittwoch vor Reminiscere, 2. Mittwoch nach Mariä Heimsuchung, 3 Mittwoch nach Gallen, des Dienstags vorher allemal Vieh- und Pferdemarkt.

Neu-Brandenburg in der Mark, das 1. auf Pfingsten, 2. Mariä Geburt, 3. auf Michaelis, 4. auf Catharinen.

Brühl, 1. Donnerstag nach Oculi, 2. Donnerstag nach Michaelis.

Braunschweig, hält 2 große freye privilegirte Messen, 1. Montag nach Lichtmeß, 2. Montag nach Laurentii, und ein Jahrmarkt, 8 Tage vor Weyhnachten, und 2 Viehmärkte, der 1. Montag nach Lätare, 2. den Montag nach Johannis.

Neuen-Buckau, 1. auf Petri Pauli, 2. Dienstag nach Gallen.

Büchen, 1. Dienstag nach Judica, 2. Dienstag nach dem 2 Sonntag vor Michaeli.

Bützow, 1 Donnerstag nach Lätare, 2. Dienstag nach Ulrichstag, 3. Donnerstag nach Gallen, fällt aber Gallen-Tag auf einen Mittwochen oder Donnerstag, so ist das Markt 8 Tage nachher.

Collberg, 1. auf Invocavit, 2. nach Mariä Heimsuchung.

Camin, 1. auf Reminiscere, 2. Sonntag nach Trinitatis, 3. auf Creutz-Erhöhung.

Crivitz, 1. Dienstag nach Oculi, 2. Kram-Vieh- und Pferdemarkt auf Kilian, 3. Kram- Vieh- und Pferdemarkt Donnerstag nach Dionysii.

Damm, in Pommern, 1. Freytag vor Cantate, 2. Palmabend, 3. auf Michaelis.

Dambeck, ein Dorf, 1. Dienstag in der dritten Woche vor Ostern, 2. Dienstag nach Mariä Geburt.

Demen, ist ein Dorf, den Montag nach Johannis.

Demmin, 1. Invocavit, 2. Sonntag nach Bartholomäi.

Dömitz, 1. Mittwoch vor Palmarum, 2. Mittwoch vor Johannis, 3. Mittwoch vor Bartholomäi, 4. Mittwoch vor Gallen.

Döddersen, oder Döbbers, ist ein Dorf, hat jährlich Markt auf den Mittwochen nach Johannis: fällt aber Johannistag am Mittwochen, so ist es den Mittwochen darnach.

Eldena, 1 den Tag nach Verkündigung Mariä, 2. den Tag nach Johannis, 3. den Tag nach Michaeli.

Felkahn, ist ein Dorf, 1. Mittwoch vor Ostern, 2. Mittwoch vor Johannis, 3. Mittwoch vor Michaelis.

Feldberg, ein Amt, im Strelitzischen, werden jährlich 2 Märkte gehalten, 1. allemal am Mittwochen in der vollen Woche nach Pfingsten, 2. Mittwoch vor Martini, so aber Martini auf einen Mittwochen fällt, so ist es den Mittwochen vorher.

Frankfurt an der Oder, 1. Montag nach Reminiscere, 2. Montag nach Margarethen, 3. den Montag nach Martini.

Freyenwalde, in Pommern, 1. Oculi, 2. Himmelfahrt, 3. Sonntag nach Gallen, Kram- und Viehmarkt einen Tag zuvor.

Friedland, 1. Dienstag nach Reminiscere, 2

Dienstag vor Margarethen, 3. Dienstag vor Michaelis, den Montag vor dem Krammarkt allemal Viehmarkt.

Fürstenberg, 1. Freytag in der vollen Woche vor Johannis, den Tag vorher Viehmarkt, 2. den Freytag nach Allerheiligen, den Tag vorher Viehmarkt.

Gadebusch, 1. Dienstag in der Fasten, 2. auf Kilian, 3. auf Dionysii.

Glüsing, Dienstag nach Johanni, fällt aber Johannis auf den Dienstag, so ist der Markt den Donnerstag in der Wochen.

Gnoyen, 1. den Mittwochen vor der Stillen-Woche, 2. Donnerstag nach dem Teßinschen, so aber Johannis auf den Donnerstag einfällt, so wird es den Freytag darauf, 3 Mittwoch nach Dionysii, Dienstag vorher ist Viehmarkt.

Goldberg, 1. Mittwoch nach Reminiscere, 2. Dienstag vor Johannis, 3. Dienstag nach Martini, des Tages vorher ist allemal Vieh- und Pferdemarkt.

Grevismühlen, 1. Donnerstag nach Lätare, ein Viehmarkt, 2. auf Ulricustag Viehmarkt, 3. Dienst. nach Mariä Geburt, ein Krammarkt.

Greifswald, 1. Jacobi, 2. Crispinus Viehmarkt, 3. Allerheiligen Krammarkt.

Grabow, 1. Donnerstag nach Fastnacht, 2. Freytag vor Johannis, 3. Freytag vor Dionysii, 4. Freytag nach Martini, den Tag vorher ist allemal Viehmarkt.

Güstrow, 1. Umschlag, acht Tage vor Fastnacht, 2. Phil. Jacobi, 3. Margarethen, 4. Mittwoch nach Mariä Geburt, so aber Margarethen und Mariä Geburt am Mittwochen einfällt, so ist es denselben Tag, 5. Viehmarkt auf den Freytag in der Woche, da Simon Judä einfällt.

Grubenhagen, 1. den Sonnabend nach Oculi, 2. Sonnabend vor Johannis, 3. Sonnabend vor Martini.

Großen-Giwitz, auf Jacobi-Tag.

Hagenow, 1. Mittwoch nach Jubilate, 2. auf Margarethen, so aber Margarethen auf einen Sonntag einfällt, so wird es den folgenden Mittwoch gehalten, 3. auf Dionysii.

Habel, ein Dorf, 1. Mittwoch vor Heiligen drey Könige, 2. Mittwoch vor Ostern, 3. Mittwoch vor Michaelis.

Järnsdorf, 1. Dienstag in der Stillen-Woche, 2. Dienstag nach Petri Pauli.

Kiel, 1. Umschlag auf Heil. drey Könige, 2. Invocavit, 3. acht Tage nach Johannis, 4. acht Tage nach Michaelis.

Neu-Kahlen, 1. acht Tage nach Ostern, 2. Dienstag nach Creutz-Erhöhung, 3. Dienstag nach dem ersten Advent, vorher ist Viehmarkt.

Klütz, ist den Donnerstag vor Michaelis, fällt aber Michael auf den Donnerstag ein, so ist es die Woche darauf.

Körchow, ein Dorf im Amte Wittenburg, hält Markt auf Jacobitag, fällt solcher auf einen Sonntag, so wird es den folgenden Montag gehalten.

Krakow, 1. Vieh- und Krammarkt, Mittwochen vor Georgii, 2. Vieh- und Krammarkt am Mittwochen vor Maria Magdalena, 3. am Mittwochen vor Catharina Vieh- und Krammarkt.

Kröpelin, auf Matthäi, fällt er auf einen Sonnabend, Sonntag oder Montag, so ist es den Dienstag darnach, 2. Mittwoch vor dem Palmsontag Vieh- und Krammarkt.

Krake, ein Dorf, auf Petri Pauli.

Landsberg an der Warte, 1. acht Tage vor Pfingsten, 2. Sonntag nach Petri Pauli, 3. Michael.

Lage, 1. Dienstag nach Johannis, 2. Dienstag nach Michael.

Lauenburg, 1. Donnerstag nach Ostern, 2. Dienstag nach Jacobi, das Viehmarkt den Tag nach Simon Judä, fällt aber Simon Judä auf einen Sonnabend, so ist der Markt den Montag darauf.

Leipzig, 1. am Neujahrstage, 2. Jubilate, 3. Sonntag nach Michael.

Lenzen 1. Dienstag nach Invocavit, 2. Dienstag nach dem 2ten Sonntage nach Trinitatis, 3. Dienst. vor Bartholomäi, 4. Dienstag nach Gallen.

Lötz, acht Tage vor Michael.

Lübtheen, 1. Donnerstag nach Ostern, 2. Mittwochen in der vollen Woche nach Pfingsten, 3. Mittwochen nach Bartholomäi, fällt aber Bartholomäi auf einen Mittwochen ein, so wird es den folgenden Mittwochen.

Lübz, 1. Freytag nach Lätare, 2. Dienstag nach Johannis, 3. Donnerstag nach Gallen.

Lüneburg, 1 Montag nach Jubilate, 2. den Tag nach Michael.

Malchin, 1. Dienstag und Mittwoch nach Estomihi, 2. Dienstag und Mittwoch nach Georgii, 3. Dienstag und Mittwoch nach Johannis, 4. Dienstag und Mittwoch nach Michaelis. Sollten nun diese drey letzten Tage am Dienstag oder Mittwoch fallen, so wird das Markt acht Tage hernach, und zwar am Dienstag allemal Vieh- und Mittwochen das Krammarkt gehalten.

Marlow, 1. Dienstag nach Johannis, Vieh- und Krammarkt, 2. Freytag nach Simon Judä, fällt aber Simon Judä auf einen Freytag, so ist es acht Tage hernach.

Malchau, Dienstag nach Estomihi, 2. Dienstag nach Dionysii, Tags vorher allemal Viehmarkt. Im Kloster Malchau werden auch zwey besondere

Märkte

Märkte gehalten, 1. Dienstag nach Palmarum, 2. Dienstag nach Johannis.

Messelin, ist den Montag nach Bartholomäi.

Mierau, 1. Donnerstag vor der Stillen-Woche, 2. am Tage nach Johannis, fällt aber Johannis am Freytag und Sonnabend, so ist der Markt am Montag darauf, 3. am Mittwoch nach Gallen.

Meyenburg, 1. Dienstag nach Judica, 2. Freyt. nach dem 2ten Trinitatis, 3. Dienst. n. Michael.

Möln, auf den Tag nach Martin Bischof.

Neuhaus, hat 4 Märkte, 1. Dienstag vor Mariä Reinigung, 2. Dienstag vor Ostern, 3. Dienst. vor Allerheiligen, 4 Dienst. vorm 4 Advent.

Neustadt, in Mecklenburg, 1. Donnerstag nach Lätare, 2. Montag vor Johannis des Täufers, 3. Donnerstag nach Simon Judä, alle drey Kram- Vieh- und Pferdemärkte.

Neustadt in der Mark, 1. 14 Tage vor Pfingsten, 2 auf Simon Judä.

Neuen-Brandenburg, suche unter B.

Naumburg, an der Saal in Thüringen, 1. Grünendonnerstag, 2. Petri Pauli Abend.

Parchim, 1. Dienstag nach Cantate, 2. Montag und Dienstag vor Michaelis. Auf der Neustadt 1. Dienstag vor Jacobi, 2. Dienstag vor Martini.

Perlberg, 1. Dienstag nach Oculi, 2. Dienstag nach Petri Pauli, 3. Dienstag nach Allerheiligen, Tages vorher Viehmarkt.

Pritzlar, ein adeljches Guth, auf Martini.

Picher, ist ein Dorf, 1. Mittwoch vor Lichtmeß, 2. Mittwoch vor Mariä Verkündigung, 3. Mittwoch vor Pfingsten, 4. Mittwoch nach Mariä Geburt, 5. Mittwochen vor dem Heil. Christtag.

Plau, 1. Dienstag nach Exaudi, 2. Dienstag nach Mariä Heimsuchung, 3. Dienstag vor Simon Judä, wo aber Simon Judä auf einen Dienstag einfällt, so ists denselben Tag.

Penzelin, hält 3 Jahrmärkte, und fallen allemal auf den Freytag vor dem Neubrandenburgischen in Mecklenburg, Donnerstag vorher ist allemal Vieh- und Pferdemarkt.

Ratzeburg, 1. Montag nach Reminiscere, 2. Montag nach Ostern, Vieh- und Pferdemarkt, 3. acht Tage nach Johannis, 4. Montag vor Gallen, Vieh- und Pferdemarkt.

Reckenitz, unweit Dargun, 1. Mittwoch nach dem ersten Sonntag nach Trinitatis, Vieh- Pferd- und Krammarkt, 2. Mittwoch vor Simon Judä, Vieh- Pferd- und Krammarkt, die Märkte stehen 2 Tage.

Rechentin, auf Catharinen-Tag.

Rhena, 1. Donnerstag nach Reminiscere Kram- und Viehmarkt, 2. Kram- und Viehmarkt auf den Donnerstag in der Woche, da Medardus einfällt, und wann er auch am Donnerstag fällt, so ist selbe Tag Markt, 3. Dienstag in der Woche, wenn Simon Judä einfällt, so er aber auf einen Sonn- und Montag einfällt, wird es den folgenden Dienstag; da aber Simon Judä auf einen Mittwoch, Donnerstag, Freytag u. Sonnabend einfallen sollte, wird Jahrmarkt gehalten den vorhergehenden Dienstag.

Reetz, an der Ihna, 1. Mittwoch nach Seragesimä, 2. Mittwoch nach Lätare, 3. Mittwoch nach Exaudi, 4. Mittwoch nach Laurentii, 5. Mittwoch vor Gallen, allezeit Dienstags vorher Pferdemarkt.

Ribnitz, 1. Mittwoch nach Kilian, fällt aber Kilian auf einen Mittwoch, so ist es den Mittwoch hernach, 2. Mittwoch nach Gallen, fällt aber Gallen auf einen Mittwochen, so ist es den Mittwochen darnach.

Rostock, 1. Montag nach Invocavit, 2. Pfingst- und Trinitatiswoche, 3. Michaelisabend Viehmarkt.

Röbel, 1. Dienstag nach Lätare, 2. Dienstag nach Viti, 3. Dienstag nach Mariä Geburt, 4 Dienstag nach Sim. Judä, allemal den Tag vorher Viehmarkt.

Kloster Rühn den Donnerstag nach Pfingsten, Kram- und Viehmarkt.

Schwerin, 1. Donnerstag vor dem Grünendonnerstag, 2. auf Vit, ist gleich auch Vieh- und Pferdemarkt, 3. auf Mariä Geburt. In der Neustadt auf der Schelfe werden auch absonderlich 2 Jahrmärkte gehalten, 1. den Mittwoch nach Philippi Jacobi, 2. 8 Tage nach Gallen, den 24sten October, so er aber einfällt an einem Sonntag, wird es den folgenden Tag darauf gehalten.

Schönenberg, im Stift Ratzeburg, der 1. Mittw. vor dem Palmsonntag, 2. Mittwoch nach der Dionysii-Woche, es wird jederzeit Kram- und Viehmarkt gehalten.

Stargard, in Mecklenburg, 1. Donnerstag nach Oculi, 2. Dienstag nach Cantate, 3. den Dienstag in der Quatember-Woche vor Michaelis, allemal Tages vorher ist Viehmarkt.

Stralsund, 1. auf Viti, der 2. auf Nicolai.

Stettin-Alt, 1. Montag nach Mariä Himmelfahrt, 2. Montag nach Catharinen, 3. Viehmarkt den Freytag nach Gallen.

Sternberg, 1. Dienstag vor Ostern, 2. Mittwoch vor Johannis, 3. auf Gallen, wenn aber der Tag einfällt auf einen Sonn- oder Montag, so ist es den Dienstag hernach.

Stapel, der 1. Sonntag vor Himmelfahrt, 2. Sonntag nach Egydii, 3. Sonntag vor Gallen.

Strelitz, 1. Dienst. vor Fastnacht Viehmarkt und Mittwoch darauf Krammarkt, 2 Viehmarkt den Montag vor Himmelfahrt, und Dienstag darauf Krammarkt, 3. Viehmarkt auf Egydii, da er aber auf einen Sonntag fällt, ist es den folgenden Montag,

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0039
DFG

4. Viehmarkt den Dienstag nach Dionysii, des Tages darauf Krammarkt.

Schwaan, 1. Dienstag nach Gregorii, 2. Dienstag vor Jacobi, 3. Dienstag nach Dionysii, fält aber Gregorius, Jacobus und Dionysius auf einen Dienstag, so wird den Tag Markt gehalten.

Sülze, 1. Mittwoch nach Oculi 2 Mittwoch nach Margarethen, 3. acht Tage nach Mariä Geburt.

Stavenhagen, 1 Mittwoch nach Lätare, 2. Mittwoch vor Jacobi, Dienstag vorher Viehmarkt, 3. Dienstag vor Gallen, Montag vorher Viehmarkt.

Teterau, 1. acht Tage nach den Malchinischen, welches einfällt nach Esto mihi, Dienstag Vieh-Mittwoch Krammarkt, 2. abermal 8 Tage nach dem Malchinischen, das einfällt nach Johannis, Dienstag, Vieh-Mittwoch Krammarkt wenn aber 8 Tage nach dem Malchinischen Markte Mariä Heimsuchung auf den Dienstag oder Mittwoch einfällt, so wird das Teteraner Markt, 14 Tage nach dem Malchinischen, 3. nach dem 1sten November, Dienstag Vieh-Mittwoch Krammarkt.

Treptow, an der Tollensee, 1. auf Aschermittwoch Pferd- und Donnerstags Krammarkt, 2. die Woche vor Johannis, den Mittwoch Vieh- und Donnerstags Krammarkt, 3 Mittwoch nach Dionysii Vieh- und Donnerstags Krammarkt.

Tribesees, 1. Freytag vor Lätare, 2. Montag vor Jacobi, 3. den Freytag nach Mariä Geburt.

Teßin, 1. den Dienstag vor Johannis, 2. Dienstag nach Simon Judä.

Varchentin, hält nur ein Markt, nemlich den Dienstag nach Mariä Heimsuchung.

Wahren, 1. Donnerstag nach Fastnacht, 2. Donnerstag nach Georgii, 3. Donnerstag nach dem im Julio einfallenden Bethtage, 4 den Mittwoch vor dem Neubrandenburgischen Herbstmarkt, den Tag vorher allemal Vieh- und Pferdemarkt.

Walkendorf, hält Markt den Dienstag nach Lätare.

Wilschnack, 1. Montag nach Esto mihi, 2 Montag nach dem 1sten Sonntag nach Trinit. 3. den Montag nach Allerheiligen, fällt nun solcher auf einen Sonntag, so ist der Markt den Montag darnach, Dienstag darauf sind die Krammärkte.

Wangerin, 1. Mittwoch nach Cantate, 2 Freytag nach dem 13ten Trinitatis, 3. Montag nach dem 3ten Advent, Krammarkt, den Tag vorher allemal Viehmarkt.

Wansk, ein Dorf im Strelitzischen, hält Krammarkt auf dem Amt zu Wanska 8 Tage nach Egydii, fällt dieser auf einen Sonntag, so ist der Markt am Montag hernach.

Werrin, Dienstag nach Creutz-Erhöhung, fällt er am Dienstag ein, so ist der Markt eben denselben Tag.

Wismar, 1. Montag nach Invocavit, 2. Mittwoch vor Pfingsten, 3. das neu eingesetzte Viehmarkt, Donnerstag, Freytag und Sonnabend vor Gallen.

Wittenburg, 1. Mittwoch nach der Fasten, 2 Mittwoch vor Quasimodogeniti, 3. Mittwoch vor Margarethen, 4. auf Allerheiligen, wo aber Allerheiligen auf den Sonnabend, Sonntag oder Montag einfällt, so ist es den Mittwoch hernach.

Wollgast, 1. Mariä Geburt, 2. Sonntag vor Gallen

Wolldeck, im Mecklenburg-Strelitzischen, 1. auf Aschermittewoch, 2. Dienstag in der vollen Woche vor Johannis, 3 Dienstag nach Michaeli, des Tages vorher ist allemal Viehmarkt.

Wittstock, 1. Montag nach Quadragesimä Viehmarkt, 2. Montag nach Misericordia Domini Vieh- und Dienstags Krammarkt, 3. Donnerstag nach dem Märkischen Bustag, der im Anfang September einfällt, Vieh- und Freytag Krammarkt, 4. auf Catharinentag Kram- Tages vorher Viehmart, wenn aber Catharinen auf einen Sonnabend, Sonntag oder Montag einfällt, so wird am Montag Vieh- und Dienstag Krammarkt.

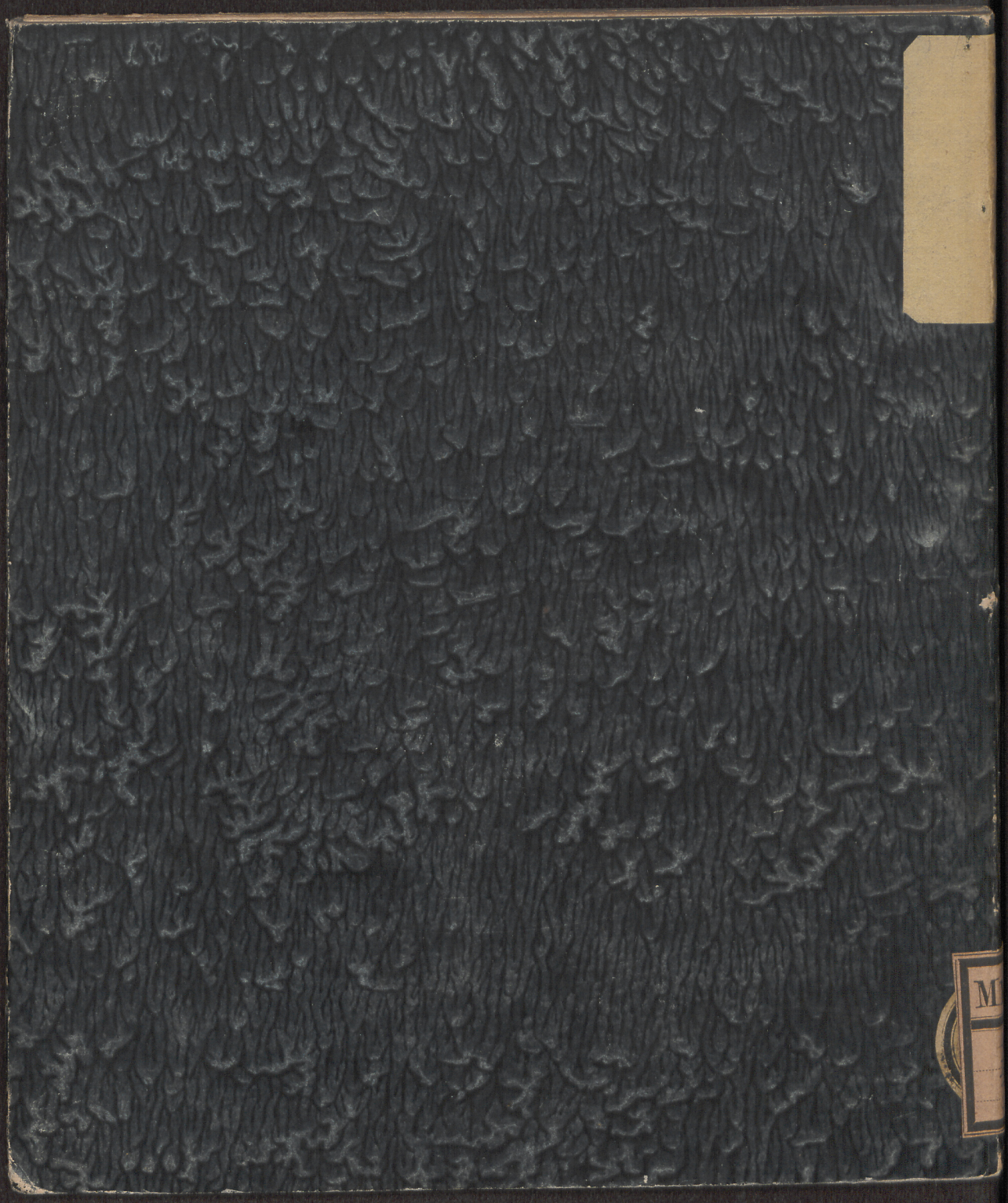
Wesenberg, 1. Dienstag nach Reminiscere, 2. Dienstag nach Bartholomäi, 3. Dienstag nach Martin Luther.

Nota. Sollten sich noch einige Jahr-Märkte finden, welche unrichtig, wolle der geneigte Leser solches an dem Verleger der Mecklenburg-Schwerinischen Calender ohnschwer notificiren.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0040
DFG

Verfertigt
bei
L. A. GARBE
Rostock

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0043
DFG



Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1028885237/phys_0044
DFG

hin seine Gnadenhand über dasselbe offen seyn, und verleihe allen daraus entsprossenen Hohen Angehörigen und Nachfolgern erwünschtes hohes Wohlergehen, daß unter Dero friedsamen und fruchtbaren Schatten, aufrichtige getreue Bedienten und Unterthanen sich mehren und anwachsen mögen, auf daß die erworbene christliche Lehre nicht allein in diesem neuen aufgerichteten Tempel, sondern auch in allen christlichen Kirchen und Schulen dieser Herzog- und Fürstenthümer, bis ans Ende der Welt, möge ungeändert fortgepflanzet und geschützet werden. Es lasse Gott in diesem Lande Friede, Treue und Gerechtigkeit sich küssen, damit sein Segen sich wie ein fruchtbarer Thau darüber ausbreiten, und ein jeder in aufrichtigem Glauben rühme:

Jesus sorget für uns allen, Amen.

Dieses ist verzeichnet im Jahr der gnadenreichen Geburt Jesu Christi.

M D C C X.

den 2ten December nach dem Gregor. Calender, im 5ten Jahre des Allerdurchl. Röm. Kaysers Josephi I. und im 18ten Jahre des Durchl. Fürsten und Herrn, Herrn

FrIDerICI GVILheLMI

Herzogen zu Mecklenburg, Fürsten zu Wenden, Schwerin und Ratzeburg, Grafen zu Schwerin, der Lande Rostock und Stargardt Herrn.

Horæ

Der Octob[illegible] Tage.

Tage	☉ Aufg. St. M	☉ Unterg. St. M
S		
1	6 22	5 38
2	6 24	5 36
3	6 26	5 34
4	6 28	5 32
S		
5	6 30	5 30
6	6 32	5 28
7	6 34	5 26
8	6 36	5 24
9	6 39	5 21
10	6 41	5 19
11	6 43	5 17
S		
12	6 45	5 15
13	6 47	5 13
14	6 49	5 11
15	6 51	5 9
16	6 53	5 7
17	6 55	5 5
18	6 58	5 2
S		
19	7 0	5 0
20	7 2	4 58
21	7 4	4 56
22	7 6	4 54
23	7 8	4 52
24	7 10	4 50
25	7 12	4 48
S		
26	7 14	4 46
27	7 16	4 44
28	7 18	4 42
29	7 20	4 40
30	7 22	4 38
31	7 24	4 36

Planeten Erschei[illegible]

Saturn geht Abends um 8 Uhr auf, und Jupiter Morgen[illegible] Mars steht um 8 Uhr in Süden, und geht um 1 Uhr unter. Venus geht um 4 Uhr auf, u[illegible]cht zu sehen.